01/02/03/04/Juli 2021







INHALT

WEGWEISER

AMTLICHES	04	Bürgermeister Mag. David Allerstorfer 07233/7255-20, 0664/3323501
AKTUELLES	17	bgm.allerstorfer@feldkirchen-donau.at
GESUNDE GEMEINDE	22	Amtsleiterin Elisabeth Fleischanderl 07233/7255-21
TERMINE	24	e.fleischanderl@feldkirchen-donau.at
BERATUNG UND SERVICE	26	Sekretariat 07233/7255-22 oder 23
GRATULATIONEN	27	office@feldkirchen-donau.at
KINDERGÄRTEN	28	Soziale Angelegenheiten Stefan Hruska 07233/7255-46
SCHULEN	28	s.hruska@feldkirchen-donau.at
EINSATZORGANISATIONEN	31	Meldeamt, Reisepässe Gabriele Barth, Andrea Bok, Karin Kneidinger
PFARREN	34	07233/7255-24 bzw. 26 g.barth@feldkirchen-donau.at; a.bok@feldkirchen- donau.
WIRTSCHAFT	35	at; k.kneidinger@feldkirchen-donau.at
VEREINE	36	Finanzabteilung Franz Stirmayr 07233/7255-27
KULTURELLES	39	f.stirmayr@feldkirchen-donau.at
INSERATE	41	Bauverhandlungen Daniela Hirsch
TOURISMUS	43	07233/7255-41 d.hirsch@feldkirchen-donau.at
MUSIKALISCHE REISE	44	Standesamt Eva Mair 07233/7255-47 e.mair@feldkirchen-donau.at

cirrian e-i

FÜR SIE DA

Bauhof Martin Radler 0664/3323503 bauhof@feldkirchen-donau.at

Schulwart Feldkirchen

Thomas Gumplmayr 0664/2839393 t.gumplmayr@feldkirchen-donau.at

Schulwart Lacken

Maria Ganhör 0681/20624458

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Feldkirchen an der Donau, Hauptstraße 1, 4101 Feldkirchen/D., Tel. 07233/7255-0 Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen Vereins-, Schul-, Kindergarten und Einsatzorganisationsberichte, Firmenpräsentationen und Inserate): Bürgermeister Mag. David Allerstorfer; Redaktion und Layout: Maria Peherstorfer; Verlagspostamt: 4101 Feldkirchen/D.

Auflage: 2.400 Stück; Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 09. November 2021

VORWORT



GESCHÄTZTE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

"Miteinander reden, miteinander arbeiten, miteinander leben."

Mit dieser Grundhaltung bemühe ich mich, meinen Aufgaben als Bürgermeister gerecht zu werden. Auch jetzt in Vorwahlzeiten, in denen sich alle verständlicherweise als die bessere Wahl darstellen wollen, gibt es meiner Meinung nach keine Alternative zum MITEINANDER. Unsere Heimatgemeinde hat deshalb eine so gute Entwicklung genommen und so gute Zukunftschancen, weil es bei entscheidenden Weichenstellungen im Gemeinderat immer eine Mehrheit derer gegeben hat, denen das MITEINANDER wichtiger war, als die persönliche Befindlichkeit oder das Erscheinungsbild ihrer Gesinnungsgemeinschaft. Darum bemühe ich mich und so soll es bleiben.

Die Arbeit an großen Vorhaben für die Gemeinde und viele Anliegen, Anregungen und Wünsche einzelner Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger füllen meine Tage aus.

Es ist eine schöne Aufgabe, an der Kindergartenerweiterung, der Sanierung und Erweiterung der Volksschule in Lacken, der Errichtung des Altenwohnheimes in Feldkirchen, an begleitenden Wohnungen für ältere Mitmenschen und vielen anderen Projekten tagtäglich zu arbeiten. Gemeinsam mit der Bevölkerung will ich weiter an den Ortsentwicklungen in Feldkirchen, Bad Mühllacken und Lacken, sowie an einem "Ökologisierungskonzept" des Betriebsbaugebietes arbeiten.

Bei allen Überlegungen und konkreten Schritten muss die Zukunftsfähigkeit im Mittelpunkt stehen. Gleichzeitig sollen aber traditionelle Strukturen bewahrt und weiterentwickelt werden. Es geht auch hier immer darum, GEMEINSAM das richtige Maß zu finden.

Ich habe auch Verständnis dafür, dass jetzt in der Vorwahlzeit die eine oder andere Initiative von mir von anderen "übernommen" und als ihre Idee "verkauft" wird. Es gibt kein Urheberrecht für gute Ideen. Entscheidend ist, was das konkrete Vorhaben an Bereicherung für die Bevölkerung - egal ob jung oder alt - bringt. Das gilt auch für den Spielplatz in Bergheim, oder die Nahversorgungseinrichtung in Lacken.

Die Zeiten sind ohnehin sehr herausfordernd. Auch in Vorwahlzeiten soll Ehrlichkeit und die Wertschätzung gegenüber unseren Mitmenschen, aber auch gegenüber unseren Betrieben vor Ort nicht verloren gehen.

Eine Wahlkampfrhetorik wie zum Beispiel "BETON-KIRCHEN" in Bezug auf die wichtige Schaffung von Arbeitsplätzen im Betriebsbaugebiet auf den baurechtlich überlassenen Kirchengründen ist jedenfalls entbehrlich.

Jeder Mensch, der nach der Wahl im Herbst Verantwortung für die Gemeindeentwicklung übernehmen will, sollte sich schon jetzt um Fairness und Menschlichkeit im Umgang miteinander bemühen.

Nur gemeinsam können wir den guten Weg für unsere schöne, lebenswerte Gemeinde erfolgreich weitergehen und den zeitlos gültigen Satz "Gemeinde sind wir alle!" nicht aus den Augen verlieren.

EUER Bürgermeister

Mag. David Allerstorfer

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE VOM 01.07.2021

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung wurden vier Dringlichkeitsanträge eingebracht. Der Bürgermeister hat dem Gemeinderat gemäß § 46 Abs. 3 der Oö. Gemeindeordnung den Inhalt dieser Anträge zur Kenntnis gebracht und die Abstimmung über die Aufnahme in die Tagesordnung vornehmen lassen. Jene Anträge, welchen die Dringlichkeit zuerkannt wurde, wurden vor dem Tagesordnungspunkt "Allfälliges" behandelt.

Bericht des Bürgermeisters

Die Planungen für den **Donau-Hoch-wasserschutz** schreiten voran, wobei jene für das Baulos 2 in Weidet bereits konkretisiert wurden. Vom zuständigen Planungsbüro wurde mitgeteilt, dass mit einer Kostenerhöhung bei diesem Baulos zu rechnen ist. Außerdem wird aktuell geprüft, ob eine Verlegung der Betriebsstraßenführung möglich ist.

Betreffend den **Zu- und Umbau der Volkschule Lacken** haben die Gespräche mit dem Generalübernehmer bereits begonnen. Am 14.06.2021 fand eine Kick-Off-Veranstaltung mit allen Projektbeteiligten statt. Vor Ort waren auch die Fachplaner. Derzeit wird intensiv an den Detail- und Ausführungsplanungen gearbeitet, um möglichst rasch die Ausschreibung durchführen zu können. Aus heutiger Sicht wird von einem Baubeginn Anfang 2022 ausgegangen. Die Gemeinderatsmitglieder werden regelmäßig über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden gehalten.

GRM LAbg. Pröller brachte einen Antrag gem. § 46 Abs. 2 der Oö. GemO betreffend die Erarbeitung eines Notfallplans zum Thema **Strom-Blackout** ein.

Da sich die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. schon seit längerer Zeit mit diesem wichtigen Thema beschäftigt, wurde mit dem Antragsteller abgestimmt, dass keine Behandlung dieses Antrags in den Gremien notwendig ist.

Mitarbeiter aus der Gemeindeverwaltung arbeiten derzeit an einer Aufbereitung der einzelnen Themenbereiche, sodass ein Blackout-Notfallplan ab Herbst 2021 gemeinsam mit Einsatzorganisationen und sonstigen öffentlichen Institutionen praxisnah erstellt werden kann.

Vom Land OÖ wurde ein Schreiben betreffend Versagungsgründe im Zusammenhang mit der Widmung des Bauprojekts **Feldkirchen-West** übermittelt. Die Mitglieder des Planungsausschusses wurden über diese Angelegenheit am 10.06.2021 bereits von Obmann Ing. Eichler, MBA, informiert. Folgende Ergänzungen bzw. formelle Richtigstellungen der Einreichunterlagen werden in Form einer Stellungnahme an das Land OÖ übermittelt:

- Vom Bauträger muss die Umsetzung eines Oberflächenentwässerungskonzepts zugesichert werden. Die schriftliche Zusicherung liegt mittlerweile vor und wird in die Stellungnahme integriert.
- Es ist nochmals darzulegen, in welcher Form die Stellungnahmen der Planungsbetroffenen behandelt worden sind. Dieser Punkt wurde vorab telefonisch mit dem Land OÖ abgeklärt. Die ausreichende Behandlung (nicht nur der Verlesung der Stellungnahmen) wird, wie im GR-Protokoll vom 10.12.2020 festgehalten, nochmals übermittelt.

• Eine Bebauung der gewidmeten Fläche darf erst dann erfolgen, wenn die Verlegung des Brunnens 1 Feldkirchen abgeschlossen ist. Dies muss ausreichend sichergestellt sein und ist bereits im Baulandsicherungsvertrag geregelt. Auch aus rechtlichen Gründen wäre eine Bebauung ohne vorherige Auflassung des alten Brunnenstandorts nicht möglich.

Hinsichtlich der korrekten formellen Abwicklung sind noch Gespräche mit den zuständigen Fachabteilungen des Landes OÖ zu führen. Das Ergebnis wird in die Stellungnahme gegebenenfalls eingearbeitet.

Im Gemeinderat wurden bereits neben der Umwidmung selbst auch die erforderlichen Beschlüsse im Zusammenhang mit der Brunnenverlegung – vorbehaltlich der tatsächlichen Realisierung dieses Bauprojekts – gefasst. Aufgrund der baukonjunkturellen Situation ist bei einer Projektverzögerung mit Mehrkosten der Gemeinde für die Brunnenverlegung zu rechnen.

In **Bad Mühllacken** wurde ein **Bürgerbeteiligungsprojekt** durchgeführt. Der entsprechende Endbericht wird demnächst auf der Gemeindehomepage veröffentlicht. Zudem wurden Projektteams definiert, um die einzelnen Themengebiete sukzessive abzuarbeiten.

Die Behebung des Wasserschadens im Dachbereich des Schul- und Kulturzentrums ist abgeschlossen. Ein großer Dank gebührt dem Schulwart, der die notwendigen Arbeiten gewissenhaft und professionell vorangetrie-

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE VOM 01.07.2021

ben hat. Der Schaden war durch eine Versicherung der Professionisten gedeckt.

Die Sportunion Feldkirchen a.d.D. teilte in einem Schreiben mit, dass die **Tennisplätze** sanierungsbedürftig sind und ersucht um finanzielle Unterstützung zu den erforderlichen Maßnahmen. Der Bürgermeister betont die gute Gesprächsbasis mit dem Obmann der Union und den engagierten Einsatz, den der Verein für ein funktionierendes Miteinander leistet. Die Mittel für eine finanzielle Unterstützung der Gemeinde zur Sanierung der Tennisplätze werden im Voranschlag 2022 vorgesehen.

Die Ökologisierung des Betriebsbaugebiets ist ein sensibles Thema, zumal die meisten ansässigen Firmen sehr nachhaltig agieren und eine einseitige Betrachtungsweise im Sinne von "Zubetonieren" unangebracht ist. Da das Interesse an Betriebsbaugrundstücken in unserer Gemeinde sehr groß ist, wird eine nachhaltige Weiterentwicklung des Gewerbegebiets in den nächsten Jahren einen wesentlichen Schwerpunkt in der Gemeindepolitik darstellen. Mit der Wirtschaftsstandortagentur des Landes OÖ, Business Upper Austria, wurde ein Workshop vereinbart. Alle Fraktionen sind eingeladen, ihre Beiträge für ein ökologisch wertvolles Betriebsbaugeiet einzubringen. Ein renommierter Landschaftsplaner soll diesen Prozess begleiten. Die Mittel dafür sind im Nachtragsvoranschlag 2021 berücksichtigt.

Die verkehrsgeplagten Bewohner-Innen der Lauterbachsiedlung überreichten dem Bürgermeister eine Unterschriftenliste mit der Forderung, verkehrsberuhigende Maßnahmen

auf der Golfplatzstraße umzusetzen. Dieses Thema wird von allen Fraktionen sehr ernst genommen und soll in enger Abstimmung mit den Betroffenen abgearbeitet werden. Zudem wurden schon einige Maßnahmen gesetzt, um der belastenden Verkehrssituation entaeaenzuwirken.

Finanzangelegenheiten

Nachtragsvoranschlag 2021

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021 sowie den Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan 2021-2025, welcher ein Bestandteil des Nachtragsvoranschlags ist.

Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 29.04.2021

Der Bericht des Ausschussobmanns LAbg. Günter Pröller über die Prüfungsausschusssitzung vom 29.04.2021 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Sanierung des Kindergartens Lacken, Kostenadaptierung

Aufgrund einer aktualisierten Kostenschätzung des Generalübernehmers Neue Heimat erhöhen sich die voraussichtlichen Kosten bei der Sanierung des Kindergartens Lacken um €

Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig eine entsprechende Adaptierung der Kosten.

Förderungen – Subventionen

Vom Gemeinderat wurden jeweils einstimmig folgende Förderungen beschlossen:

Die Freiwilligen Feuerwehren halten für das Jahr 2021 jeweils € 6.962,11 und € 676,26 für die Jugendförderung. Darüber hinaus erhält jede Feuerwehr zusätzlich eine einmalige Förderung von € 500,00 für den Erwerb von C-Führerscheinen.

Den beiden Musikvereinen in Feldkirchen a.d.D und Lacken wird für 2021 eine Förderung in Höhe von jeweils € 2.595,00 und € 58,14 je Jungmusiker (bis 21 Jahre) gewährt.

Die Sportunion Feldkirchen a.d.D. erhält für 2021 eine Förderung in Höhe von € 7.000,00.

Die Pfarre Lacken erhält für diverse Investitionen im Jahr 2021 (Errichtung einer Urnengrabstelle, Ankauf einer Orgel) eine Förderung in Höhe von einem Drittel der Gesamtkosten, das entspricht einem Betrag von maximal € 12.400.00.

Ankauf eines Kommandofahrzeugs für die FF Mühldorf; Auftragsverga-

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, für die FF Mühldorf ein Kommandofahrzeug bei der Firma Punzenberger in Auftrag zu geben und die erforderlichen Um- und Adaptierungsarbeiten bei der Firma Atos vornehmen zu lassen. Zudem wurde ein Grundsatzbeschluss über die Anschaffung zusätzlicher Ausrüstungsgegenstände gefasst.

Festsetzung von Finanzierungsplänen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Finanzierungsplan für die Sanierung und Erweiterung der

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE VOM 01.07.2021

Volksschule Lacken samt Ganztagsschule in Höhe von € 1.779.520,00. Der Gemeindebeitrag wird voraussichtlich € 665.822,00 betragen.

Die Umsetzung dieses Bauvorhabens ist nach derzeitigem Stand mit Anfang 2022 geplant.

Der Gemeinderat beschloss ebenfalls <u>einstimmig</u> die Finanzierungspläne für Sanierungen der Ortsdurchfahrt Freudenstein sowie die Zufahrt zu den Häusern St. Martiner Straße 51 und Waidholz 1-2.

Verlängerung des Arbeitsübereinkommens mit dem Verein "Waldkindergruppe Hasenbande"

Der Gemeinderat beschoss <u>einstimmig</u>, das Arbeitsübereinkommen zwischen der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. und dem Verein "Waldkindergruppe Hasenbande" bis einschließlich des Kindergartenjahrs 2022/2023 zu verlängern.

Nahversorgungseinrichtung in Lacken

<u>Einstimmig</u> wurde vom Gemeinderat der Beschluss gefasst, das Areal des ehemaligen Lagerhauses in Lacken als Standort für eine Nahversorgungseinrichtung festzulegen und vorzubereiten.

Diese Einrichtung soll als "UNIBox", ein Selbstbedienungskonzept der Unimarkt HandelsgmbH & Co. KG, betrieben werden. In diesem Zusammenhang beschloss der Gemeinderat ebenfalls einstimmig den entsprechenden Mietvertrag mit dem Unimarkt.
Sanierung Stützmauer in Waidholz

Der Wegeerhaltungsverband "Oberes Mühlviertel" beabsichtigt, die baufällige Stützmauer entlang des Güterwegs Waidholz zu sanieren. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Hälfte der anfallenden Kosten zu übernehmen. Abzüglich allfälliger Fördermittel wird der Gemeindeanteil ca. € 10.800,00 betragen.

Errichtung eines Kinderspielplatzes in Bergheim

Im Ortsteil Bergheim entsteht ein neuer Kinderspielplatz bzw. eine Begegnungszone für Jung und Alt.

Für die Verpachtung der hierfür in Frage kommenden Fläche beschloss der Gemeinderat <u>einstimmig</u>, eine Nutzungsvereinbarung mit dem Grundstückseigentümer, der Firma Hans Arthofer GmbH & Co. KG, abzuschließen.

Ausbau von Feldwegen

Der Gemeinderat beschloss <u>einstimmig</u>, eine finanzielle Beteiligung von € 1.000,00 für Materialbereitstellungen. Außerdem werden Gespräche mit der Ortsbauernschaft aufgenommen, um einen Plan als Grundlage für künftige Materialbeisteuerungen seitens der Gemeinde auszuarbeiten.

Infrastrukturangelegenheiten

Der Gemeinderat beschloss <u>einstimmig</u>, eine Vereinbarung zur Regelung der Patenschaft eines Teilabschnitts

der "Donauradweg-reloaded-Radrundroute" mit der WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH abzuschließen. Mithilfe einer zusätzlichen Beschilderung, welche vom Tourismusverein Feldkirchen a.d.D. übernommen wird, können touristisch interessante Plätze (u. a. Badeseen, Nahversorger, Gastronomiebetriebe) besser beworben werden.

Ermäßigung der Wasser- und Kanalanschlussgebühren

Mit Grundstückseigentümern wurde ein Übereinkommen abgeschlossen, wonach eine Ermäßigung der Wasser- bzw. Kanalanschlussgebühr in der Höhe von 50 % gewährt wird, da die gegenständlichen Liegenschaften außerhalb des 50 m-Anschlusspflichtbereichs liegen.

Neuerlassung Verordnung Geschwindigkeitsbeschränkung

Von der BH Urfahr-Umgebung wurde eine 30 km/h-Zonenbeschränkung für die Golfplatzstraße ab der Liegenschaft "Golfplatzstraße 15" bis Beginn Badeseestraße und für die gesamte Badeseestraße angeordnet. Die zuvor bestehende Verordnung, wonach auf der Golfplatzstraße vom Ende der Lauterbachsiedlung bis zum Beginn der Badeseestraße eine 50 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung gilt, wurde vom Gemeinderat einstimmig dahingehend neu erlassen, dass diese nur noch für den kurzen Streckenabschnitt vom Ende der Lauterbachsiedlung bis zur Liegenschaft "Golfplatzstraße 15" gilt.

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE VOM 01.07.2021

Verkehrskonzept Golfplatzstraße/ Lauterbachsiedlung

Sowohl vom Bürgermeister gemeinsam mit LAbg. Pröller als auch von der ÖVP-Fraktion wurde jeweils ein Dringlichkeitsantrag eingebracht, welcher die Umsetzung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Bereich der Golfplatzstraße und der Lauterbachsiedlung fordert. Der Gemeinderat beschloss jeweils einstimmig, diese beiden Anträge im "Bau- und Wirtschaftsausschuss" zu behandeln und dort zeitnah konkrete Maßnahmen in enger Abstimmung mit der betroffenen Bevölkerung zu erarbeiten. Ziel ist es, eine spürbare Verkehrsentlastung für die verkehrsgeplagten Anrainer der Lauterbachsiedlung zu erreichen.

Änderungen am öffentlichen Gut

Im April 2021 erfolgte die Schlussvermessung der umgebauten Kreuzung bei der **Ortseinfahrt Bad Mühllacken.** Der Gemeinderat beschloss <u>einstimmig</u> die grundbücherliche Durchführung dieser Katasterschlussvermessung sowie eine Verordnung, wonach eine Teilfläche des Kreuzungsbereichs als öffentliche Straße "Gemeindestraße" aufgelassen wird. Die Grundflächen werden unentgeltlich an einen Privaten bzw. an die Landesstraßenverwaltung übergeben.

Der Straßenzug "**Traubenweg**" wurde entsprechend dem Stand der Technik errichtet und der ordnungsgemäße Zustand aus technischer Sicht bestätigt. Nun beschloss der Gemeinderat einstimmig die Erlassung einer Verordnung betreffend die Widmung für den Gemeingebrauch und Einreihung in die Straßengattung "Gemeindestraße".

Flächenwidmungsplanänderungen

Der Gemeinderat beschloss <u>mehrheitlich</u> die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.84, ÖEK-Änderung Nr. 2.60, Grundstücke Nr. 378 und 379/1, KG Bergheim.

JA-Stimmen: 14 SPÖ, 9 ÖVP, 5 FPÖ; Gegenstimmen: 2 SPÖ (1 FPÖ nicht anwesend)

Der Beschluss der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.88, Grundstück Nr. 133/2, KG Feldkirchen, wurde <u>einstim-</u> <u>mig</u> gefasst.

Grundwasserschongebietsverordnung Nördliches Eferdinger Becken

Vom Gemeinderat wurde <u>einstimmig</u> eine Zustimmungserklärung beschlossen, als Interessent für das die Trinkwasserbrunnen der Marktgemeinde betreffende Grundwasserschongebiet aufzutreten.

Antrag gemäß § 46 Abs. 2 der Oö. Gemeindeordnung

Ein Antrag betreffend die Umsetzung einer Baum- bzw. Strauchallee am Radweg von Feldkirchen nach Pesenbach wurde mehrheitlich dem hierfür zuständigen Ausschuss zur Behandlung zugewiesen.

JA-Stimmen: 14 SPÖ, 4 ÖVP, 6 FPÖ; Gegenstimmen: 2 SPÖ, 5 ÖVP

Benützung des Jugendzentrums

Ein Dringlichkeitsantrag, wonach die bereits vergebene Fläche des Jugendzentrums auch von anderen Jugendorganisationen verwendet werden soll, wurde mit dem Hinweis, dass Abklärungen mit dem Betreiber des Jugendzentrums notwendig sind, einstimmig dem "Sozialausschuss" zugewiesen.

LANDTAGS-, GEMEINDERATS- UND BÜRGERMEISTERWAHL AM SONNTAG, 26. SEPTEMBER 2021

Am Sonntag, den 26. September 2021, findet in Oberösterreich die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl statt. Wählen dürfen alle Österreicherinnen und Österreicher, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz spätestens am Stichtag, den 06. Juli 2021, in Feldkirchen an der Donau begründet haben. Alle Wahlberechtigten können mittels Briefwahl ihre Stimme abgeben. Nichtösterreichische EU-Bürgerinnen und EU-Bürger sind nur zur Wahl des Gemeinderats und Bürgermeisters berechtigt.

Spätestens eine Woche vor der Wahl werden Sie in Ihrem Briefkasten die "Amtliche Wahlinformation" vorfinden, diese informiert Sie über die Wahlzeit und in welchem Sprengel bzw. Wahllokal Sie wählen können.

ACHTUNG: Wahllokaländerung Wahlsprengel IV Bad Mühllacken!

Wahlsprengel I:

Marktgemeindeamt Feldkirchen an der Donau, Sitzungssaal, Hauptstraße 1 <u>Wahlsprengel II:</u>

Feuerwehrhaus der FF Feldkirchen an der Donau, Gewerbeparkstraße 1 Wahlsprengel III:

Feuerwehrhaus der FF Landshaag, Unterlandshaag 2

Wahlsprengel IV:

Feuerwehrhaus der FF Bad Mühllacken, Bad Mühllacken 28

Wahlsprengel V:

Pfarrheim Lacken, Lacken 7

Wahlsprengel VI:

Feuerwehrhaus der FF Mühldorf, Aschacher Straße 51

Wahlzeit

Die Wahllokale in Feldkirchen an der Donau sind am Wahltag von **7.30 bis 14.00 Uhr** für Sie geöffnet.

Briefwahl bzw. Wählen mit Wahlkarte:

Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Die Stimmabgabe mittels Briefwahl kann unmittelbar nach Erhalt der Wahlkarte erfolgen.

Sie können die Wahlkarte entweder

 im Postweg an unser Marktgemeindeamt schicken oder

- persönlich vor dem Wahltag während der Parteienverkehrszeiten am Marktgemeindeamt Feldkirchen an der Donau, Zimmer Nr. 1, EG, oder
- persönlich am Tag vor der Wahl (Samstag, 25. September 2021) von 08.00 bis
 12.00 Uhr oder
- persönlich am Wahltag in jedem Sprengelwahllokal in unser Gemeinde abgehen

Wahlkartenantrag:

Einen Wahlkartenantrag können Sie ab dem Stichtag, 06. Juli 2021, schriftlich (E-Mail, Fax, mittels Wahlverständigung) bis Mittwoch, 22. September 2021, oder persönlich bis Freitag, 24. September 2021, 12.00 Uhr, bei uns am Marktgemeindeamt stellen. Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich.

Um eine Wahlkarte <u>schriftlich</u> zu beantragen, sind <u>folgende Angaben</u> erforderlich: Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Adresse des Hauptwohnsitzes und Daten Ihres Lichtbildausweises (Reisepass, Personalausweis, Führerschein etc.) oder eine Kopie Ihres Lichtbildausweises.

Wahlkarten können erst nach Vorliegen der amtlichen Stimmzettel ausgegeben werden.

Wir laden Sie recht herzlich ein, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

GRÜNER PASS IM BÜRGER-SERVICE ERHÄLTLICH

Der Grüne Pass ist ein EU-konformes Zertifikat mit einem QR -Code, das einen negativen Test, eine verabreichte Corona-Schutzimpfung oder eine Genesung dokumentiert. Die Zertifikate sind ab sofort auch auf der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. im Bürgerservice, Zi. Nr. 1, Erdgeschoß, erhältlich. Das jeweilige Zertifikat kann nach Vorlage der E-Card und eines Lichtbildausweises abgerufen und ausgedruckt werden. Dadurch wird den BürgerInnen ein einfacher und überprüfbarer Nachweis einer Corona-Schutzimpfung (Impfzertifikat), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (Genesungszertifikat) oder eines negativen Testergebnisses (Testzertifikat) ermöglicht.

CORONA-SELBSTTESTS DURCH DIE GEMEINDE

Ermöglichung von beaufsichtigten Corona-Selbsttests durch die Gemeinde Seit 01.07.2021 finden die Testungen nur mehr am Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr statt!

Anfang Mai informierte uns das Land OÖ, dass das Selbsttesten unter Aufsicht durch die Gemeinden ermöglicht werden soll und hierfür ein Umlaufbeschluss des Gemeinderats notwendig ist.

Sofort nach Erhalt dieser schriftlichen Information wurde an möglichen Lösungen gearbeitet, dieses Testangebot auch in unserer Gemeinde anbieten zu können. Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden verfügt unser Amtsgebäude jedoch über keine Räumlichkeiten, welche für die Einrichtung einer Teststraße unter Einhaltung aller Corona-Bestimmungen geeignet sind. Der Sitzungssaal wird derzeit für sämtliche Besprechungen und auch Trauungen verwendet und kommt als Teststraße deshalb nicht in Frage.

Um die beaufsichtigten Corona-Selbsttests dennoch durchführen zu können, musste sowohl eine Lösung für die Räumlichkeiten als auch den Personaleinsatz gefunden werden, bevor der Gemeinderat mit einem Beschluss über die grundsätzliche Durchführung befasst werden konnte. Aufgrund dieser Umstände war eine raschere Einführung der beaufsichtigen Selbsttests nicht möglich. Nach Gesprächen mit dem Arbeiter-Samariterbund Feldkirchen a.d.D. konnte der Bürgermeister erreichen, dass der ASB seinen Schulungsraum sowie unterstützendes Personal für die Beaufsichtiauna der Selbsttests zur Verfügung stellt. Nachdem die offenen Fragen hinsichtlich Räumlichkeiten und Personal geklärt waren, wurde der Gemeinderat am 18.05.2021 unverzüglich mit dem Umlaufbeschluss befasst und das Amt der Oö. Landesregierung am 21.05.2021 über das positive Abstimmungsergebnis informiert.

Das Land OÖ benötigte daraufhin eine gewisse Vorlaufzeit für die Einrichtung des Anmeldesystems und die Freigabe der Software zur Erfassung der Testdaten.

Erst kurz vor dem ersten Testtag wurde der Zugang zum Programm freigeschaltet, wodurch nach einem Probelauf schließlich am Freitag, 28.05.2021 mit den kontrollierten Selbsttests begonnen werden konnte. Das Angebot wird von der Feldkirchner Bevölkerung gut angenommen. Herzlichen Dank an den Arbeiter-Samariterbund Feldkirchen a.d.D. für die großartige Unterstützung.

CORONA-DIE IMPFUNG ERMÖGLICHT SCHRITTE RICHTUNG NORMALITÄT

Seit mehr als einem Jahr hat die Corona-Pandemie die gesamte Welt fest im Griff. Das COVID-19-Virus hat einschneidende Maßnahmen notwendig gemacht, um unsere eigene Gesundheit und vor allem die vieler gefährdeten Mitmenschen zu schützen. Davon war auch unsere Gemeinde betroffen. Insbesondere das gesellschaftliche Leben in Sport und Kultur sowie in den Vereinen war und ist zum Teil zum Erliegen gekommen. Aber auch im privaten Bereich mussten wir alle starke Einschnitte hinnehmen.

Die Impfung gegen das Corona-Virus kann jedoch das Ruder rumreißen und uns alle wieder ein wenig mehr in Richtung Normalität führen. Die gute Nachricht: Ab sofort kann allen Mitbürgerinnen und

Mitbürgern eine Impfung angeboten werden! Buchen Sie sich am besten noch heute Ihren persönlichen Impftermin unter www.ooe-impft.at.

"Die Corona-Impfung ermöglicht uns allen, dass wir Schritte hin zu einem normaleren Leben gehen können. Daher lade ich Sie alle ein, impfen zu gehen und damit einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie zu leisten", sagt Bürgermeister Mag. David Allerstorfer. Es geht ganz einfach: Vereinbaren Sie für sich und für Ihre Lieben einfach einen konkreten Impftermin unter www.ooe-impft.at. Sollten Sie generell noch Fragen rund ums Impfen bzw. zu Corona haben, finden Sie viele Informationen klar und leicht verständlich zusammengefasst unter www. ooe.qv.at/corona-info.

"Ich vertraue darauf, dass möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde dieses Impfangebot annehmen und sage Ihnen allen Danke für Ihre Bereitschaft und für Ihre Geduld, die notwendigen Maßnahmen mitzutragen. Mit der Impfung kann auch in unserer Gemeinde endlich wieder mehr Leben einkehren. Ich freue mich auf viele baldige persönliche Begegnungen", so Bürgermeister Mag. David Allerstorfer.

Nicht vergessen: Abstand halten, Maske tragen und Hände waschen sind noch immer wirksame Mittel, sich NICHT mit COVID-19 zu infizieren!

HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können.

Ursachen: extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.

Auswirkungen: Bei einem Stromausfall werden alltägliche Abläufe zur Herausforderung (Licht, Radio/Fernseher, Telefon, Heizung, Kühlschrank). Die Treibstoffversorgung, Kommunikation sowie der Verkehr fallen binnen kurzer Zeit aus.

Ein Projektteam der Gemeinde Feldkirchen a.d.D. arbeitet bereits seit Dezember 2019 intensiv an der Planung zur Vorbeugung und Milderung der Folgen eines Strom-Blackouts.

Der Projektplan umfasst sieben Themengebiete:

- Eigenvorsorge durch die Bevölkerung
- Kommunikation während eines Strom-**Blackouts**
- Trinkwasserversorgung & Abwasserentsorgung
- ✓ Gesundheitsnotversorgung
- ✓ Krisenmanagement
- ✓ Lebensmittelnotversorgung

- Weitere Einrichtungen (Schulen, Tourismus- und Freizeiteinrichtungen, Abfall-Entsorgung,
- Stromerzeugungsanlagen, Treibstoffbevorratung, landwirtschaftliche Betriebe).

Als erster Schritt wurde von der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. ein 60-kVA-Notstromaggregat für das Gemeindeamt angekauft. Die Aufrechterhaltung der Stromversorgung am Gemeindeamt im Falle eines Blackouts ist besonders wichtig, da dieses als Zentrale des behördlichen Einsatzstabes fungiert.

Derzeit wird u. a. intensiv an den technischen Maßnahmen für die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und für eine geordnete Abwasserentsorgung im Fall eines Blackouts gearbeitet. Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. wird Sie laufend über wesentliche Planungsschritte und Maßnahmen informieren. Im Rahmen der Eigenvorsorge durch die Bevölkerung wird vom OÖ. Zivilschutz empfohlen, sich einen krisenfesten Haushalt zu schaffen durch:

- Lebensmittel- und Wasservorräte für mindestens 10 Tage
- ✓ Notbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- ✓ Ersatzkochgelegenheit
- ✓ Notfallradio (Kurbelradio) ORF kann

- bis zu 72 Stunden nach Stromausfall senden.
- ✓ Toilettenartikel
- ✓ Bargeld
- ✓ Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw.
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten - informieren Sie sich ausreichend vor einer Anschaffung.

Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack mit Dokumentenmappe)
- ✓ Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- ✓ Löschgeräte
- ✓ Senkung des Energieverbrauchs
- ✓ Eigenes/familiäres Sicherheitskonzept
- ✓ Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums

Mehr Informationen erhalten Sie unter: Oberösterreichischer Zivilschutz: Petzoldstraße 41 | 4020 Linz | Tel.: 0732/652436 | E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at | www.zivilschutz-ooe.at

ERRICHTUNG EINES PUMPTRACK AM FELDKIRCHNER BADESEE

In unserer Gemeinde wurde am Feldkirchner Badesee ein "Pumptrack" errichtet. Die Kosten dafür betragen rund € 100.000,00. Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. erhält dazu eine Leaderförderung von ca. € 60.000,00. Weiters wird das Projekt aus dem Gemeindeentlastungspaket ("… für die Stärkung der Regionen …") mit einem Betrag in der Höhe von € 31.600,00 unterstützt. Der Restbetrag kann aus Eigenmitteln der Gemeinde finanziert werden.

Was sind Pumptracks?

Asphaltierte Pumptracks sind auf dem weltweiten Vormarsch im Bereich der Outdoor-Sportstätten. Der Trend setzt sich mittlerweile auch in Österreich durch und die Popularität der »Wellenbahnen« hierzulande steigt rasant an. Asphaltpumptracks sind geniale Multisportanlagen, welche die Bedürfnisse aller Rad- und Rollsportarten perfekt vereinen und dabei auch noch gekonnt die Brücke zwischen Generationen bilden. Denn Pumptracks sind nicht nur bei den 5 bis 14-jährigen beliebt – Kids ab 2 Jahren sind mit dem Laufrad über die Wellen unterwegs und auch 70-jährige können ihre Runden durch die Anliegerkurven ziehen.

In Vergleich zu unbefestigten Bahnen sind bei Asphaltpumptracks nicht nur die Erhaltungskosten minimal, sie können auch bei fast jedem Wetter genutzt werden. Selbst bei Regen bietet der spezielle Rollsport-Asphaltbelag hohen Grip und trocknet innerhalb kürzester Zeit wieder auf. Asphaltpumptracks sind zudem leise und sauber. Es gibt keine Resonanz- oder Hohlkörper, die Lärm verursachen und keine matschige Fahrbahn, deren Schmutz in der Umgebung verteilt wird. Zudem können bei befestigter Oberfläche alle Arten von Rollsportgeräten verwendet werden und es

sind keine teuren Spezial-Sportgeräte notwendig. All dies macht Asphaltpumptracks zu idealen Multisportstätten.

Die Konfiguration des Pumptracks ist besonders für Anfänger und Kinder geeignet, dennoch finden auch fortgeschrittene Benutzer die Strecke attraktiv und haben Spaß beim Befahren.

Die Eröffnung des Pumptracks findet im Rahmen des Feldkirchner Kindersommers am Donnerstag, 15. Juli 2021 um 14.00 Uhr statt.



BRÜCKENBAUARBEITEN GRAFENBRÜCKE IN PESENBACH

Von **Anfang Juli 2021 bis voraussichtlich Ende Oktober 2021** wird die Grafenbrücke in Pesenbach (L1506 Goldwörther Straße, km 4,805) von der Firma Swietelsky AG generalsaniert. Wir ersuchen um Verständnis, dass aufgrund der Notwendigkeit dieser Baumaßnahme kurzfristige Verkehrsbeeinträchtigungen möglich sein werden.

SHARROWS AUF DER GOLFPLATZSTRASSE

Seit 24. Juni 2021 sind auf der Golfplatzstraße vom Sportplatz bis zu den Badeseezufahrten (bis nach der Lauterbachsiedlung) in beiden Richtungen Radfahrsymbole aufgemalt. Diese sogenannten "Sharrows" (share = teilen, arrow = Pfeil) sollen den Kfz-Verkehr auf die Radfahrenden aufmerksam machen und so zu mehr Rücksichtnahme führen. Ziel ist es, auch auf der Golfplatzstraße einen Radweg zu errichten. Bis dies möglich sein wird, sollen diese rund 50 Sharrows sichtbar machen, dass hier Kfz und Fahrräder im Mischverkehr unterweas sind.

Bericht: Christian Hummer



ERHÖHUNG DER VERKEHRSSICHERHEIT

Straßenmarkierungen ordnen den Verkehr und reduzieren das Unfallrisiko

Überall, wo Menschen sich fortbewegen, hat Sicherheit oberste Priorität. Einen wesentlichen dazu Beitrag leisten Straßenmarkierungen. Sie geben Orientierung, dienen als Wegweiser, warnen vor Gefahren und minimieren Unfallrisiken. Aus diesem Grunde wurden in der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. in den letzten Wochen und Monaten zur der Verkehrssicherheit Verbesserung zahlreiche Straßenmarkierungen, u.a. ein "Regenbogen"-Schutzweg vor dem Feldkirchner Schul- und Kulturzentrum, 11 "Haifischzähne" in der 30 km/h-Zone in Unterhart (die auf die Rechtsregel hinweisen), deutliche Kennzeichnung von Rad-

wegen in den Ortsteilen Oberlandshaag und Feldkirchen, eine Anbringung von 3 Ordnungslinien am Feldkirchner Badesee bzw. eine Gehsteigkennzeichnung samt Poller in Unterlandshaag vorgenommen.

Der Gemeinde ist es ein wichtiges Anliegen, die Verkehrssicherheit ständig zu erhöhen, um den Bürgerinnen und Bürgern eine möglichst sichere Fortbewegung auf den Gemeindestraßen zu ermöglichen.



GEFÄHRLICHE SICHTBEHINDERUNGEN DURCH BÄUME UND STRÄUCH

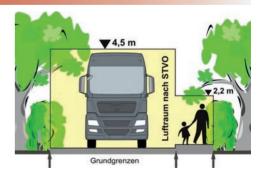
Bei vielen Liegenschaften sind lebende Zäune, Sträucher und Bäume weit über die Grundgrenze auf das Öffentliche Gut gewachsen. Die Verkehrssicherheit ist stark beeinträchtigt, weil optimale Sichtverhältnisse nicht mehr gegeben oder aber auch Gehsteige und Radwege nur eingeschränkt benützbar sind. So steigt die Unfallgefahr und es entstehen Schäden an Fahrzeugen.

Zu diesem Thema wird der Beschluss des Obersten Gerichthofes vom 18.09.1991 zitiert: "Eigentümer von Bäumen haben Äste, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen ihrer

Verkehrssicherungspflicht rechtzeitig zu entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden."

Die Gemeinde als Straßenerhalter ist jedoch nicht für das Zurückschneiden der Sträucher und Bäume auf Privatgrundstücken zuständig.

Im Sinne der Sicherheit werden alle Baum- und Strauchbesitzer ersucht, an ihren Grundstücken zu prüfen, ob der Straßenraum ast- und strauchfrei ist, andernfalls mögen die nötigen Rückschnitte vorgenommen werden.



RASENMÄHEN – EINHALTEN DER RUHEZEITEN

Alljährlich mit dem Beginn der "Freiluftsaison" häufen sich die Anfragen und Beschwerden wegen Ruhestörung durch Rasenmähen und anderer geräuschvoller Tätigkeiten. Gemeinden können - müssen aber nicht - ortspolizeiliche Verordnungen zur zeitlichen bzw. örtlichen Beschränkung erlassen. In unserer Marktgemeinde ist bislang keine rechtliche Regelung für die "Rasenmähzeiten" festgelegt worden, um den Gemeindebürgern weitere Reglementierungen und Einflussnahme auf die Privatsphäre zu ersparen. Das bedeutet natürlich nicht, dass zu jeder Tagesund Nachtzeit Rasen gemäht werden darf.

Eine grundsätzliche Regelung betreffend das Verursachen störenden Lärms bzw. den Schutz davor sieht das Oö. Polizeistrafgesetz vor. Nach § 3 dieses Gesetzes begeht jemand, der **ungebührlicherweise störenden Lärm erregt**, eine Verwaltungsübertretung. Als störend ist jener Lärm zu verstehen, der wegen seiner Dauer, Lautstärke oder Schallfrequenz für das menschliche Empfinden unangenehm ist. Als ungebührlich versteht man einen Verstoß gegen ein Verhalten, wie es im Zusammenleben mit anderen verlangt werden muss und jene Rücksichtnahme vermissen lässt, die die Umwelt verlangen

kann. Üblicherweise werden in unserem Land als Ruhezeiten die Mittagszeit, etwa zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr und an Samstagen ab 17.00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen ganztägig, empfohlen. Die allgemeine Nachtruhe gilt von 22.00 bis 06.00 Uhr.

Da Lärm, vor allem in der Freizeit, erwiesenermaßen zu den bedeutendsten Stressfaktoren, die die Psyche belasten und dadurch zu Erkrankungen führen, zählt, empfehlen wir Ihnen, im Sinne einer guten Nachbarschaft das Motto "Vermeide Lärm, der dich selbst stören würde" zu beherzigen.

INFORMATIONEN ZUR HUNDEHALTUNG

Das Oö. Hundehaltegesetz 2002 bezweckt einen sicheren und verantwortungsbewussten Umgangen mit Hunden und die Vermeidung von Gefährdungen und unzumutbaren Belästigungen von Menschen und Tieren durch Hunde.

Leider kommt es im Alltag trotzdem immer wieder zu unangenehmen Vorfällen; eine steigende Anzahl an Beschwerden und Strafverfügungen zeigen, dass Hundehalter sich oft ihrer gesetzlichen Pflichten nicht bewusst sind oder diese nicht ernst genug nehmen. Da es aber auch für Nicht-Hundehalter bei ihrer Begegnung mit Hunden von Interesse ist, die Rechte und Pflichten eines Hundehalters zu kennen, weisen wir nachstehend auf einige wichtige gesetzliche Bestimmungen bzw. Regeln für ein geordnetes Zusammenleben von Mensch und Hund hin:

Ein Hund ist so zu beaufsichtigen, dass

Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder

- Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß belästigt werden, oder
- er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet (das sind Straßenzüge innerhalb der Ortstafeln und geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern) müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Leinen- <u>und</u> Maulkorbpflicht gilt in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kindergärten, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen und bei größeren Menschenansammlungen (z.B. in Einkaufszentren, Freizeitparks, Gaststätten, bei Veranstaltungen)

Der Gemeinderat hat darüber hinaus angeordnet, dass Leinenpflicht auch an bestimmten öffentlichen Orten außerhalb des Ortsgebiets gilt. In unserer Gemeinde sind das die Badesee-Ringstraße, der obere und untere Treppelweg (Donauradweg) und der Feldkirchner Teil des Pesenbachtals.

Am Badeseegelände selbst dürfen Hunde ganzjährig nicht mitgenommen werden. Ausnahme von der Leinen- und Maulkorbpflicht:

- Blindenhunde und Therapiehunde (nicht jedoch, wenn sie mit anderen Personen unterwegs sind)
- Hunde, die für Zwecke der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Jagd und des Hilfs- und Rettungswesens ausgebildet wurden – jedoch nur für die Dauer des Einsatzes und auch nur dann, wenn die Leinenpflicht den Einsatzzweck wesentlich erschwert

Exkremente, die der Hund an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, sind unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen. (Kostenlose Hundekotbeutel erhalten Sie am Gemeindeamt, Bürgerservice.)

Mitnahme von Hunden im Wald

In Zeiten stetig steigender Begehrlichkeiten und Ansprüche an den Wald wird dieser auch vermehrt von Hundebesitzern für einen Spaziergang genutzt. Für die Waldeigentümer, Waldbe-wirtschafter und forstlichen Dienstleister kann es daher immer öfters zu Interessenskonflikten kommen, wenn der Hund frei umherläuft. Gemäß dem Betretungsrecht im Sinne des § 33 des Forstgesetzes darf "jedermann Wald zu Erholungszwecken betreten und sich dort aufhalten". Hunde sind von diesem Betretungsrecht jedoch nicht umfasst, da sich "jedermann" ausschließlich auf Personen bezieht. Auf Tiere sind hingegen grundsätzlich die für Sachen geltenden Vorschriften anzuwenden. Abweichende gesetzliche Regelungen beschränken sich ausdrücklich auf Schutzvorschriften für Tiere, wie etwa das strafrechtliche Verbot der Tierquälerei.

Erholungssuchende, die von ihrem Betretungsrecht im Sinne des § 33 Forstgesetz Gebrauch machen, dürfen somit Hunde abseits von öffentlich benützbaren Wegen nur dann in den Wald mitnehmen, wenn sie zuvor die ausdrückliche Zustimmung des jeweiligen Waldeigentümers eingeholt haben. (Quelle: Österreichische Bauernzeitung)



RAUCHWARNMELDER IN DEN KINDERGÄRTEN/KRABBELSTUBEN

Die Bauhofmitarbeiter montierten insgesamt 14 Stück Rauchwarnmelder in den Kindergärten und Krabbelstuben unserer Gemeinde. Durch die Anbringung von Rauchwarnmeldern werden Brände sehr

früh bemerkt, warnen mit einem lauten Alarmsignal und retten Leben! Es bleibt ausreichend Zeit, sich in Sicherheit zu bringen, das Feuer zu löschen oder die Feuerwehr zu alarmieren.

So konnte auch für die Kindergärten und Krabbelstuben in unserer Gemeinde ein Beitrag für die Erhöhung der Sicherheit geleistet werden.

SANDKISTENAKTION – 81 FELDKIRCHNER FAMILIEN FREUTEN SICH ÜBER SPIELSAND

Die Sandkistenaktion der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. hat schon Tradition und kommt bei den Kindern und Familien immer wieder hervorragend an. Auch im heurigen Jahr gab es wieder viele strahlende Kinderaugen.

Zahlreiche Familien hatten sich angemeldet und wurden vom Bürgermeister und den Bauhofmitarbeitern mit frischem Sand für die Sandkiste beliefert, "Es ist schön, dass die alljährlich durchgeführte "Sandkistenaktion" so toll angenommen wird und wir vielen Kindern eine Freude machen können", freut sich Bürgermeister Mag. David Allerstorfer.

> Wir wünschen viel Spaß beim Sandspielen!



WALDBRANDSCHUTZVERORDNUNG 2021

VERORDNUNG der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung zum Schutz vor Waldbränden

Auf Grund des § 41 Abs.1 des Forst-1975, BGBl.Nr. 440/1975 gesetzes in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1 Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Urfahr-Umgebung sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen

(2) Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder

die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 Bekanntmachung des Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 Strafbestimmungen

Übertretungen nach § 1 werden nach § 174 Abs.1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu € 7.270.00 oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 Schlussbestimmungen

(1) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Urfahr- Umgebung kundgemacht.

(2) Sie tritt mit 15.06.2021 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2021 außer Kraft.

Für den Bezirkshauptmann: Mag. Claudia Handlbauer

INFORMATIONEN ZUR SPERRMÜLLENTSORGUNG

Im Sonderamtsblatt Mai 2021 haben wir Sie bereits kurz darüber informiert, dass aufgrund von in der Vergangenheit aufgetretenen Schwierigkeiten bei der Durchführung der Sperrmüllentsorgung ab der Herbst-Entsorgung eine Optimierung des Anmeldesystems erfolgen wird.

Zukünftig bitten wir Sie, dass Sie sich ausschließlich mittels dem neu erstellten Anmeldeformular schriftlich für die jeweilige Sperrmüllabfuhr anmelden.

Das Anmeldeformular haben wir auf unserer Website www.feldkirchen-donau.at/Gemeinde.Service/Bürgerservice/Müllentsorgung veröffentlicht. Falls Sie es wünschen, senden wir Ihnen dieses auch gerne am Postweg zu.

Beachten Sie bitte das vom Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung ausgearbeitete Informationsblatt, es hilft Ihnen bei der Entscheidung, ob Ihr Abfall über die

Sperrmüll-Haussammlung der Gemeinde entsorgt werden kann oder nicht.

Am Freitag, 17.09.2021, findet die nächste Sperrmüllabfuhr statt. Melden Sie sich bitte dafür unter Verwendung unseres Anmeldeformulars bis spätestens Montag, 13.09.2021, an (office@feldkirchen-donau. at) oder senden Sie es uns am Postweg. Natürlich können Sie das Anmeldeformular auch in den Briefkasten beim Haupteingang des Amtshauses einwerfen.

SPERRABFALL-ABHOLUNG



In unseren Haushalten fällt auch Abfall an, der in der Restabfalltonne beim Haus keinen Platz hat. Was keinem Recycling mehr zugeführt werden kann, gehört zum Sperrabfall.

Alle Haushalte, die Abfallgebühren im Bezirk Urfahr-Umgebung bezahlen, können ihre sperrigen Abfälle im Altstoffsammelzentrum anliefern. Für die Abholung beim Haushalt beachten Sie bitte Folgendes:

Sperrige Abfälle sind:

- Polstermöbel wie Sofa, Matratze, Fauteuil, Bürosessel
- Automöbel (ohne Airbag) und -stoßstange
 Fell, Teppich, Vorhang, Tapete, Schaumstoff
- Schi + Schischuhe, Snowboard, Skateboard und andere größere Sportartikel, Schlauchboot
- Kinderspielsachen, die nicht in die Restabfalltonne passen (z.B. große Plüschtiere)
- Kinderwagen
- Koffer, Reise- und Sporttasche, Schultasche
- Liege aus Kunststoff, Lampenschirm, Bügelbrett, Planschbecken, Acrylglas
- Bilder, Pinnwand
- Musikinstrumente

Holz und Eisenteile nach Möglichkeit abtrennen und im ASZ entsorgen!

Aufgepasst: Holzmöbel und andere Dinge aus Holz, Eisen und Hartkunststoff werden im ASZ in getrennten

Containern gesammelt und gehören daher **nicht** zum Sperrabfall! EINE INFORMATION DES BEZIRKSABF



Bitte niemals in den Sperrabfall werfen:

- Gasflaschen, Gaskartuschen, Feuerzeuge, Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Kühlgeräte, Bildschirmgeräte, Computer, Handy, Tablets
- ölgefüllte Radiatoren, Autobatterien, Konsumbatterien, Lithium-Jonen-Akkus
- Altlacke und Werkstättenabfälle
- · Altmedikamente und Spritzen
- Asbestzement/Eternit
- Altöle
- Laugengemische (Natronlauge, Salmiakgeist, Fotochemikalien)
- Lösemittel-Wassergemische (Holzschutzmittel, Terpentin, Grillanzünder) oder mit entzündlichen Gemischen und getränkte Lappen
- Spraydosen mit Restinhalt

Alle diese Dinge sind gefährlich und können zu schweren Unfällen, Explosionen und Bränden in den Containern und Umladestationen führen!

Noch brauchbare Möbel und Gegenstände werden durch das sozioökonomische Projekt ReVital einer **Wiederverwendung** zugeführt!



Annahmestellen in den ASZ im Bezirk Urfahr-Umgebung oder direkt im ReVital-Shop. Nähere Informationen unter: www.revitalistgenial.at

> Umwelt Profis

Für den Inhalt verantwortlich: Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung, 4040 Lichtenberg, Gisstraße la, 0732737359, office@bav-urfahrat Redaktion: Das Team des BAV Urfahr-Umgebung

Besuchen Sie unsere website: www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung

BAUMAKTION "PFLANZ MICH" 2021

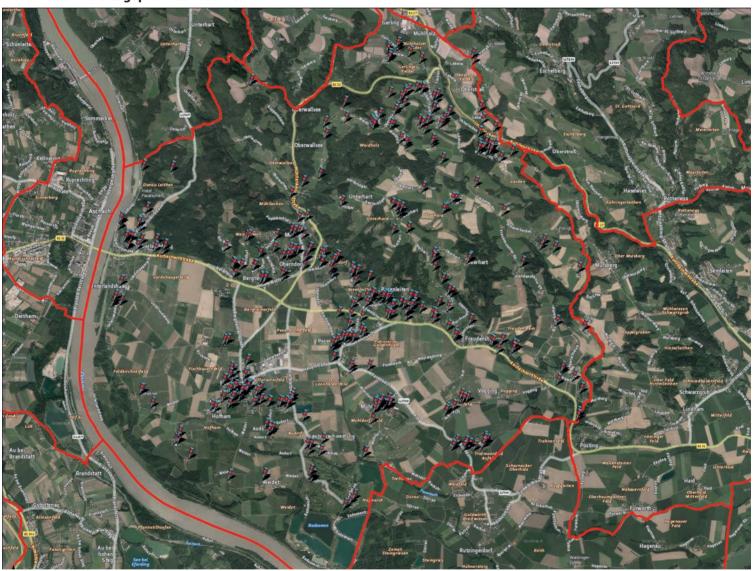
Um den Klima- und Umweltschutz weiter zu fördern, wurde die Baumpflanzaktion "Pflanz mich", die bereits im Herbst 2020 vom Bildungs- und Kulturausschuss initiiert wurde, auch im Frühjahr 2021 fortgesetzt. Es wurden nun im gesamten Gemeindegebiet bereits 450 Obstbäume gepflanzt.

Im Herbst 2021 wird diese Aktion neuerlich fortgeführt. Interessierte GemeindebürgerInnen, welche im Rahmen der bisherigen Aktionen noch keinen Obstbaum erhalten haben, können sich ab sofort für einen Gutschein vormerken lassen.

Sobald die Bäume verfügbar sind, voraussichtlich Anfang September, werden die

vorgemerkten BürgerInnen verständigt und können sich sodann den Gutschein am Gemeindeamt und anschließend den Baum im Forstgarten Mühldorf abholen. Dieser muss im Gemeindegebiet von Feldkirchen a.d.D. gepflanzt werden.

Plan mit den bereits gepflanzten Bäumen



ERGEBNISSE DER IDEENSAMMLUNG "ZUSAMMENLEBEN GEMEINSAM GESTALTEN"

Anfang des Jahres wurden die Feldkirchner Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger eingeladen ihre Ideen und Vorschläge unter dem Motto "Zusammenleben in unserer Gemeinde gemeinsam gestalten" beim Marktgemeindeamt einzubringen. Mehr als 60 Rückmeldungen mit vielen spannenden und kreativen Ideen u.a. zu folgenden Themen wurden eingebracht:

- Errichtung von Geh- und Radwegen
- Fahrbahnsanierungen Fahrbahnteiler – Kreisverkehr - Geschwindigkeitsbeschränkungen
- Modernisierung der bestehenden Spielplätze bzw. Errichtung neuer Spielplätze
- Verbesserung der Nahversorgung in Lacken

- Einkaufsmöglichkeiten (Mode, Schuhe,...) schaffen
- Jugendzentrum
- WC-Anlage beim Waldbad
- E-Bikes zum Ausborgen
- Fachärztezentrum
- Glasfasernetzausbau
- Grünflächen erhalten Bodenversiegelung stoppen
- Erhaltung Schule in Bergheim
- Aufstellung Mistkübel außerhalb Ortskerne
- Hundefreilaufzone

- Mistkübel für Hundekotbeutel
- Belebung des wunderschönen Marktplatzes durch Veranstaltungen
- Hochwasserschutz
- Parkgebühren am Pesenbachtal-Parkplatz

Unter allen eingebrachten Rückmeldungen wurden 5 Feldkirchner-Regio-Gutscheine im Wert von jeweils € 20,-- verlost. Über die Gutscheine dürfen sich Franz Lugmayr, Familie Lasselsberger, Martin Leibetseder, Lisa Schaumberger und Thomas Kneidinger freuen.

HOBBYFOTOGRAFEN AUFGEPASST! FOTOS FÜR GEMEINDEKALENDER 2022

Ende des Jahres 2020 haben alle Haushalte in unserer Gemeinde den Gemeindekalender für 2021 mit wunderschönen Aufnahmen aus Feldkirchen a.d.D. erhalten. Auch für das Jahr 2022 gestaltet die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. wieder einen Gemeindekalender. Das Motto für den Kalender lautet: "Feldkirchen in alten Ansichten".

Um den Kalender interessant und vielfältig gestalten zu können, benötigen wir dazu wieder Ihre Hilfe. Sie werden ersucht, entsprechende Fotos (Menschen, Handwerk, Ortsansichten, Veranstaltungen, usw.) bis spätestens 31. August 2021 an Maria Peherstorfer, E-Mail: m.peherstorfer@feldkirchen-donau.at zu senden oder per-

sönlich im Sekretariat, Zi. Nr., 3, EG abzugeben. (Alte Fotos können gerne am Gemeindeamt eingescannt werden).

Die eingereichten Fotos werden wir auch auf der Website www.feldkirchen-donau.at veröffentlichen.

Wir freuen uns auf Ihre Fotos!

TOPOTHEK - AUFRUF ZUR EHRENAMTLICHEN MITHILFE

Viel historisches Wissen liegt in Form von altem Bildmaterial in privaten Haushalten verborgen. Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. möchte gerne die Digitalisierung dieser Fotos und Filme in Form einer "Topothek" der gesamten Bevölkerung zugängig machen. Dadurch wird der Heimatbezug gestärkt und mehr Bewusstsein für die Geschichte der Gemeinde geschaffen.

Die Topothek ist eine Online-Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorische Wissen und Material gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird. Durch eine umfangreiche Beschlagwortung des Bildmaterials werden die Ereignisse der Gemeinde wie in einer "Ortschronik" dokumentiert.

Für die Abwicklung und Führung werden ehrenamtliche "Topothekare" gesucht, die die Fotos archivieren, beschlagworten und die Topothek verwalten. Wenn Sie Interesse haben die Geschehnisse der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. zu digitalisieren, melden Sie sich am Gemeindeamt unter 07233/7255-46 (Stefan Hruska) bzw. per E-Mail office@feldkirchen-donau.at.

STELLENAUSSCHREIBUNG REINIGUNGSKRAFT FÜR SCHUL- UND KULTURZENTRUM

Wir suchen eine Reinigungskraft für das Schul- und Kulturzentrum Feldkirchen a.d.D., 20 Wochenstunden, unbefristet, ab 01. September 2021

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr, Freitag 13.00 – 17.00 Uhr; in den Ferien und an schulfreien Tagen hauptsächlich am Vormittag

Wir bieten:

- modernes Arbeitsumfeld
- sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- unbefristetes Dienstverhältnis
- Entlohnung dzt. mind. € 905,70 brutto
- freiwillige Sozialleistungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens Freitag, 30. Juli 2021, 12.00 Uhr!

Die vollen Ausschreibungstexte erhalten Sie am Gemeindeamt sowie unter "www.feldkirchen-donau.at". Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Fr. Dr. Ingrid Petermichl und Fr. Amtsleiterin Elisabeth Fleischanderl, Tel. 07233/7255-0 gerne zur Verfügung.

AKTUELLES

CURHAUS BAD MÜHLLACKEN – VERLEGUNG STAMMHAUS MARIENSCHWESTERN

Nachdem feststand, dass die TAU.GRUPPE. VÖCKLABRUCK, Holding der Franziskanerinnen von Vöcklabruck GmbH, in Feldkirchen an der Donau ein neues Alten- und Pflegeheim errichten, war die Freude in der Gemeinde über die Umbaupläne für das "alte" Seniorenheim und Erweiterungsabsichten der Marienschwestern für das Curhaus groß. Pläne, das Stammhaus der Schwesterngemeinschaft nach Bad Mühllacken zu verlegen, gibt es bereits seit mehreren Jahren. Angedacht war, das 1980 erbaute, ordenseigene Seniorenheim St. Teresa in Bad Mühllacken großzügig umzubauen: als Wohnort der Schwestern, mit Einheiten für "Wohnen am Pesenbachtal" und Raum für spirituelle Angebote.

Der Planungsausschuss hat nach Konkretisierung der Planung die Arbeit zur Umwidmungsvorbereitung aufgenommen. Am 7. Juli 2021 wurde Bürgermeister Mag. David Allerstorfer, wie kurz darauf auch in den Medien zu lesen war, über eine völlig neue Situation informiert:

Wirtschaftlichkeitsberechnungen haben aufgezeigt, dass sich der Umbau des Seniorenheims mit den neu geplanten Wohnungen, die eine Erweiterung des Curhauses ermöglicht hätten, langfristig nicht rechnet. Die Marienschwestern vom Karmel haben sich daher nach reiflicher Überlegung

dazu entschlossen, das derzeitige Curhaus Bad Mühllacken mit dem Curhaus Bad Kreuzen zu fusionieren. Das bisherige Curhaus Bad Mühllacken wird das zukünftige Zuhause der Schwesterngemeinschaft. Die Marienschwestern bleiben ihrem ganzheitlichen Gesundheitsauftrag treu: Es entsteht ein kleines "Zentrum für Spiritualität und Gesundheit" mit 16 Zimmern, das weiterhin ambulante Therapien mit Physiotherapie, Massagen, Wickeln und Wassertherapie auch für externe Gäste anbietet. Auch das beliebte "Café Einkehr" und der Klosterladen bleiben erhalten. Das "Wohnen am Pesenbachtal" wird es mit 6 Wohnungen in kleinerer Dimension weiterhin geben. Traditionelle Klosterküche und einfache vegane Kost zum Entgiften und Entschlacken runden das kleine, aber feine Angebot im neuen Zentrum ab. Rund um das Haus finden Gäste im Naturschutzgebiet Pesenbachtal Ruhe und Erholung.

Eine u. a. durch die Corona-Situation hervorgerufene erhebliche Baukostensteigerung, Verzögerungen des Bauvorhabens der TAU.GRUPPE.VÖCKLABRUCK und offene Widmungsfragen haben dazu geführt, dass das große Bauvorhaben im Zusammenhang mit dem Seniorenheim nicht realisiert werden kann. Wie es mit dem Gebäude nach dem Umzug der BewohnerInnen weitergeht, ist noch offen.

Schließung November 2021 -Umbau 2022

Das Curhaus Bad Mühllacken wird voraussichtlich ab Ende November 2021 für den Umbau geschlossen. "Von den knapp 40 MitarbeiterInnen werden etwa acht im Haus beschäftigt bleiben; auch die Schwesterngemeinschaft braucht MitarbeiterInnen in der Küche und in der Pflege der älteren Schwestern. Ein Wechsel ins Curhaus Bad Kreuzen ist ebenfalls möglich. Für MitarbeiterInnen, die kurz vor der Pensionierung stehen, arbeiten wir an Sonderlösungen. Selbstverständlich unterstützen wir auch bei der Vermittlung neuer Arbeitsplätze", erläutert Friedrich Kaindlstorfer.

Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. unterstützt das Curhaus im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestmöglich und freut sich auch in Zukunft über eine gute Zusammenarbeit.

Das Curhaus Bad Mühllacken wird das neue Stammhaus der Marienschwestern vom Karmel.



AKTUFIIFS

FELDKIRCHNER REGIO GUTSCHEINE – DAS IDEALE GESCHENK FÜR ALLE ANLÄSSE

Wenn Sie nicht wissen, was Sie Ihren Liebsten schenken sollten, haben wir die Lösung für Sie!

Ob Hochzeit, Geburtstag, Muttertag oder sonstiges Jubiläum - der "Feldkirchner Regio-Gutschein" ist immer ein passendes Geschenk. Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. hat zur Förderung der Feldkirchner Wirtschaft und der Kaufkraft im Ort "Feldkirchner Regio-Gutscheine" im Wert von jeweils € 10,-- aufgelegt.

"Fahr nicht fort, kauf im Ort!" Mit diesem Gutschein kann sich der/die Beschenkte bei den Feldkirchner Gewerbebetrieben das kaufen, was er/sie wirklich will, oder kann in einem der Gasthäuser in der Gemeinde essen gehen.

Bisher wurden von der Marktgemeinde verschiedene Gutscheine (Windelgutscheine, Geburtengutscheine, Wochenmarktgutscheine) ausgegeben. Seit Mitte März 2021 gibt es dafür nur noch den Feldkirchner-Regio-Gutschein, der auch anlässlich der Geburt eines Kindes bei Wohnsitzanmeldung ausgegeben wird.

Die Gutscheine können bei der Raiffeisenbank Feldkirchen-Goldwörth und deren Filiale in Lacken sowie beim Postpartner Ortner angekauft werden. Einzulösen

sind die Gutscheine bei vielen Feldkirchner Partnerbetrieben, welche Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. www.feldkirchen-donau.at/Wirtschaft/Feldkirchner Regio-Gutscheine aufgelistet finden (dazu können Sie auch den QR-Code auf den Gutscheinen scannen).

Wir freuen uns, wenn auch Sie die Aktion "Fahr nicht fort, kauf im Ort!" mit dem Kauf von Feldkirchner-Regio-Gutscheinen unterstützen!





MUSIK BELEBT DEN FELDKIRCHNER WOCHENMARKT



Am **Freitag, 25. Juni 2021** sorgten "**Toni und Karl"** für die musikalische Umrahmung und somit für beste Unterhaltung am Feldkirchner Wochenmarkt. In den Sommermonaten findet der wöchentliche Markt jeweils am Freitag von **14.00 bis 18.00 Uhr** am "Vorplatz" des Feldkirchner Schul- und Kulturzentrums statt, der immer sehr viele Besucherinnen und Besucher anlockt.

Diese können sich von den vorwiegend regionalen Produkten und den vielfältigen kulinarischen Köstlichkeiten der Anbieter überzeugen. Besonders Bedacht wird auf ein vielfältiges und ausgewogenes Angebot, vorzugsweise an qualitativ hochwertigen und naturnah erzeugten Produkten, sowie auf die Förderung der Gemeinschaft der Feldkirchner Bevölkerung gelegt.

Die Aussteller des Wochenmarktes freuen sich auf Ihren Besuch!



AKTUELLES

FÖN - AKTIVITÄTEN

FÖN ist eine unabhängige und überparteiliche Plattform Feldkirchner Bürgerlnnen; wir wollen Feldkirchen ökologisch und nachhaltig mitgestalten. Dazu treffen wir uns monatlich.

Was ist bisher geschehen:

- FÖN am Wochenmarkt mit Musikbegleitung "Wiadawö"
- Sonnenblumenaktion
- Baumpflanzung
- Eingabe zu den Bebauungsplänen
- Spielplatzbegehung: zusätzliche Schattenbäume und Fruchtsträucher
- Ortsbegehung: Vorschläge für mehr Grün- und Schattenbereiche
- Ideensammlung zur Pfarrhofnutzung
- Besuch von Veranstaltungen, z.B. Holzbau-Dialog, Agenda 21 ThemenLabor - Vom Gasthaus zum WIRzHAUS



Besonders freut uns, dass unsere Ideen aufgegriffen werden und dass auch schon einige unserer Vorschläge von der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. umgesetzt wurden. Nach einer längeren Corona-bedingten Pause ist FÖN wieder aktiv.

Die nächsten FÖN-Treffen sind am **Montag, 13.09. und Montag, 11.10.2021** geplant. Möchtest du mitmachen, Ideen einbringen oder etwas wachsen lassen? Dann sei dabei! Infos und Anmeldung: post@fön.at



ADIEUÖL – KAMPAGNE DES LANDES UND BUNDES



Jetzt Heizkessel tauschen - attraktive Förderungen durch Bund und Land im Rahmen von AdieuÖ!!

Jetzt gibt es zur Landesförderung auch eine Bundesförderung von in Summe bis zu 8.900 Euro für den Ersatz einer fossilen Heizung durch eine Pelletsheizung, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärme-Anschluss.

Die Einreichung für die Bundesförderung verläuft in zwei Schritten:

1. Registrierung und 2. Antragstellung. Ab sofort sind Online-Registrierungen sowie die Einreichung von Förderanträgen möglich. Nach erfolgreicher Registrierung muss der Antrag innerhalb von 26 Wochen gestellt werden. Eine Förderung gibt es auch rückwirkend für einen Kesseltausch ab 1. Jänner 2021. Details dazu unter: www.raus-aus-dem-öl.at

Beratung und Informationen zum Heizungstausch gibt es beim Energiesparverband des Landes, nähere Infos dazu unter www.energiesparverband.at, www. AdieuÖl.at oder 0732/7720 14380.

Bis zu € 8.900,-- für Ihre neue Heizung - jetzt raus aus Öl!

Sie haben Ihre Heizung noch in Schilling bezahlt? Dann haben Sie womöglich eine fossile Heiztechnologie im Keller stehen. Halb so schlimm – der Heizungstausch auf eine zukunftstaugliche Pellets- oder Wärmepumpenheizung oder einem Fernwärmeanschluss ist jetzt besonders günstig. Sowohl Land als auch Bund unterstützen Sie mit satten Förderbeiträgen. Die Rechnung ist dabei schlicht und einfach. Im Rahmen der Landesförderung gibt es einen Zuschuss von bis zu € 2.900,-- Euro plus € 1.000,-- für die Öltankentsorgung, während der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal € 5.000,-- fördert.

AKTUFIIFS

REGION URFAHR WEST – DIE REGION MACHT SICH FIT FÜR EINE SAUBERE

Anfang April 2021 hat die Region Urfahr West mit einem neuen Dreijahresprogramm für den Klimaschutz gestartet. Damit setzt die Region ihre erfolgreiche Arbeit als Klima- und Energie- Modellregion fort. Das Programm wurde von allen neun Gemeinden beschlossen und ist ebenso vielfältig wie ambitioniert. Selbstverständlich sollen die Möglichkeiten der erneuerbaren Energieproduktion ausgebaut werden. Noch immer wird fast die Hälfte der Wärme mit Gas oder sogar Öl erzeugt. Daher will man das enorme Wärmepotential in den Abwasserleitungen für die Raumheizung nutzen. Durch die Gründung von Energiegemeinschaften soll in der Photovoltaik der Turbo gezündet werden. In der Landwirtschaft unterstützt die Region Urfahr West den Aufbau von Waldflächen, die durch die Folgen des Klimawandels zerstört wurden und plant, den Vertrieb sowie die Vermarktung von regional erzeugtem Kompost voranzutreiben. Für Radfahren-

de setzt sich die Region für den rascheren Ausbau von Pendlerrouten ein. Wer lokale Klimaschutzproiekte unterstützen möchte, soll das bald mit einem sogenannten Klimacent tun können. Außerdem bekommen die Gemeinden Hilfe bei der Auswertung und Überwachung ihres Energieverbrauches. Auch beim Thema nachhaltiges Bauen will die Region nicht untätig bleiben. Da die Nachfrage nach Wohnraum in dieser lebenswerten Region immer stärker steigt, sollte die Verbauung von Grünflächen kontrolliert und eine Lenkung von ökologischen Bauprojekten erzielt werden. In Zukunft soll es wieder regelmäßige Klima- und Energiestammtische geben, zu denen Interessierte herzlich eingeladen sind.

Weitere Informationen stehen auf den Infoseiten der Region zur Verfügung: www. regionuwe.at/klima-energie und auf facebook.com/RegionUrfahrWest







BESUCH DES "BAUMDOKTORS"

Die alten Bäume vor dem Feldkirchner Schul- und Kulturzentrum sind leider in einem sehr schlechten Zustand. Kevin Koppensteiner von "TreeTastic" und seine Mitarbeiterin führten ein "Rundumservice" der Bäume mit Pflegeschnitten, Rückschnitten und Einkürzungen durch und konnten sowohl den Gesundheitszustand als auch die Verkehrssicherheit verbessern. Mit modernster Seilklettertechnik, die den Einsatz von schwerem Gerät wie Kran oder Hebebühne überflüssig macht, wurden unter anderem eine Rotbuche und unsere Winterlinde, die 1908 anlässlich des Thronjubiläums von Kaiser Franz Josef gepflanzt wurde, "verarztet" und wieder fit gemacht.





NEU GEPFLANZTE BÄUME

Im Frühling wurden von den Bauhofmitarbeitern a.d.D. zwei "Blutpflaumen"-Bäume vor dem Gemeindeamt, zwei Ahorn-Bäume am Parkplatz in Freudenstein und ein Blauglockenbaum vor dem Feldkirchner Schul- und Kulturzentrum gepflanzt. Auf den Beschilderungen der jeweiligen Bäume erhalten sie mittels dem QR-Code Informationen zu den Bäumen. Durch die Pflanzung der Bäume soll das Bewusstsein für die Erhaltung unserer wunderschönen Natur gestärkt werden. Organisiert wurde diese Bepflanzung durch unseren "ehrenamtlichen Gärtner" Erich Wurzinger. Weiters verschönerte die Seniorenplattform mit der Pflanzung eines Blauglockenbaumes in Rosenleiten den einladenden Rastplatz der "Talbrücke". Herzlichen Dank an die Familie Kieslinger für die Zurverfügungstellung des Grundes in Freudenstein sowie an Herrn Erich Wurzinger für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Blumenund Pflanzengestaltung in unserer Gemeinde.



AKTUELLES

BLUTSPENDEAKTION

Bürgermeister Mag. David Allerstorfer "eröffnete" die Blutspendeaktion am 31.5.2021 und 01.6.2021 beim Feldkirchner Samariterbund.

5,64 % der oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut und tragen damit zur Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten bei, damit Patienten in Not geholfen werden kann. Bei der "Frühlings"-Blutspendeaktion haben in unserer Gemeinde insgesamt 140 Bürgerinnen und Bürger Blut gespendet. Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ dankt allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich für ihre Unterstützung!



ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK FELDKIRCHEN A.D.D.



Buchtipp "Mordsand" von Romy Fölck

"Mordsand" - Das ist der Titel des heißersehnten 4. Falls für alle Fans des sympathischen Ermittlerduos Frida Paulsen und Bjarne Haverkorn. Auf einer Elbinsel wird ein im Sand vergrabenes Skelett entdeckt und wenige Tage später wird ein erfolgreicher Bauunternehmer auf einer weiteren Elbinsel ermordet aufgefunden. Für Frida und Bjarne ist klar, dass es einen Zusammenhang geben muss. Während sie tiefer in die Vergangenheit der beiden Todesopfer eintauchen, haben die beiden Ermittler natürlich auch alle Hände voll in ihrem Privatleben zu tun. Auch dieser Kriminalroman ist der Autorin Romy Fölck überaus gelungen. Mittels Rückblenden der Vergangenheit erzählt sie diesen in der Elbmarsch spielenden Krimi vor dem historischen Hintergrund der DDR-Zeit.

Öffnungszeiten:

 Sonntag:
 09.50 - 11.00 Uhr

 Montag:
 15.00 - 19.00 Uhr

 Donnerstag:
 11.30 - 15.00 Uhr

Dieses Buch ist für alle, die nicht genug von den Geschichten um Frida Paulsen und Bjarne Haverkorn bekommen können. Und natürlich für alle Leserinnen und Leser, die auf der Suche nach einem kurzweiligen und spannungsgeladenen Kriminalroman sind. (Marlene Kießling)



SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ

Für Schülerinnen und Schüler, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS).

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land Oberösterreich mit der "OÖ

Schulveranstaltungshilfe". Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben. Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50,00 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75,00

Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100,00 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125,00 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den Längeren dieser Aufenthalte zu beantragen. Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

AKTUELLES GESUNDE GEMEINDF

MOBILE PFLEGEDIENSTE DER CARITAS

Auch im Alter im eigenen zuhause bleiben können – die Caritas macht es möglich!



Die Mobilen Pflegedienste der Caritas gewährleisten auch in Zeiten von Corona, dass ältere Menschen trotz Krankheit oder Gebrechlichkeit so lange wie möglich in den vertrauten vier Wänden bleiben können. Sie kommen bei Bedarf mehrmals täglich ins Haus – auch an Sonn- oder Feiertagen. Corona hat natürlich die Arbeitsroutine der Caritas-Mitarbeiter/innen verändert: Fiebermessen vor Dienstbeginn gehört nun genauso dazu wie FFP2-Masken, vermehrte Händedesinfektion, das Tragen von Handschuhen, Schutzmänteln, Schutzbrillen. Hauben und Schuhüberziehern. MitarbeiterInnen vom Caritas-Stützpunkt Ottensheim betreuen auch die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. "Wir unterstützen ältere Menschen im Alltag und sind auch für Jüngere im Einsatz, wenn jemand nach einem Krankenhausaufenthalt zur Überbrückung eine professionelle Pflege und Betreuung Zuhause braucht", sagt Teamleiterin Petra Brandl.

Die Caritas-MitarbeiterInnen helfen bei den alltäglichen Dingen wie Duschen/Baden oder Ankleiden sowie im Haushalt. Und sie motivieren zu Bewegung, begleiten beim Spazierengehen und fördern das Gedächtnis. Bei Bedarf kommen auch Diplomierte Krankenpflegekräfte von der Caritas zum Einsatz. Sie versorgen – nach Anordnung des Arztes – akute und chronische Wunden, messen Blutdruck, spritzen Insulin und unterstützen bei der Medikamenteneinnahme etc.

Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Petra Brandl unter 0676 8776 2571 oder unter www.mobiledienste. or.at; Bericht: Caritas für Betreuung und Pflege

GESUNDE GEMEINDE – NEUE GESUNDHEITSANGEBOTE

Interview Bürgermeister Mag. David Allerstorfer mit Eleonora Straßer

BGM:

Liebe Eleonora, ich freue mich, wenn es neue Gesundheitsangebote in der Gemeinde gibt. Warum möchtest du in der Schatzsiedlung eine Massagepraxis eröffnen?

Eleonora:

Begonnen hat alles damit, dass ich vor einigen Jahren eine Ausbildung als Yogalehrerin gemacht habe. Durch diese Ausbildung habe ich gemerkt, wie wichtig es ist, dass Körper- Geist und Seele im Gleichgewicht sein sollten. Daher habe ich mich 2016 entschlossen auch noch eine Ausbildung als Masseurin in Form einer Lehre zu starten. Ich arbeite sehr gerne für und mit Menschen. Durch meine Massagen möchte ich den Menschen die Möglichkeit geben, ihren Körper in Harmonie und in Balance zu bringen und zu entspannen.

BGM: Was wirst du konkret anbieten?

Eleonora:

Klassische Massage, Dornmethode, Bindegewebemassage, Segmentmassage, Akupunktmassage/Meridiane,Fußreflexzonenmassage, Nuad-Thai-Yoga Massage, Yoga, Meditation

BGM: Wie bist du eigentlich auf die Idee gekommen das anzubieten?

Eleonora:

Ich lebe meine Berufung und es macht mir große Freude und Spaß, Menschen in ihrer Gesundheit und ihrem Wohlbefinden zu unterstützen. Gerade jetzt in dieser besonderen Zeit ist es wichtig, auf sich und seine Gesundheit zu achten. Durch die verschiedenen Massagearten kann ich sehr individuell auf die Bedürfnisse der Kunden eingehen.

BGM: Was ist dein Lebensmotto?

Eleonora:

DENKE positiv - gib jedem Tag die neue Möglichkeit, der Beste deines Lebens zu sein!





GESUNDE GEMEINDE



"WINGS FOR LIFE WORLD RUN" – LAUFEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Zahlreiche Läuferinnen und Läufer des Teams "Feldkirchen bewegt sich" starteten am 9. Mai 2021 beim "Wings for Life World Run". Ein Großteil der TeilnehmerInnen absolvierten 2,5 km-Runden um die Feldkirchner Badeseen, die restlichen liefen quer durch das Gemeindegebiet. Danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr großes Engagement und die großartigen sportlichen Leistungen!

Ein besonderer Dank gebührt dem Sektionsleiter der Sportunion Feldkirchen a.d.D., Sektion Laufen, Herrn Johann Haslmayr, der das Team "Feldkirchen bewegt sich" zusammenstellte und natürlich auch selbst am Start war. Es ist beeindruckend, dass jedes Jahr so viele Feldkirchnerinnen und Feldkirchner beim "Wings for Life Run" mitmachen und dem sogenannten "Catcher Car" – der beweglichen Ziellinie – davonlaufen.

"Wings for Life" ist eine gemeinnützige, staatlich anerkannte internationale Stiftung für die Rückenmarksforschung mit dem Ziel, Heilung für Querschnittslähmung zu finden. 100 % des Startgeldes der Laufveranstaltung fließen direkt in aussichtsreiche Forschungsprojekte zur Heilung des verletzten Rückenmarks.





7-KAPELLEN-ROAS AM SONNTAG, 12. SEPTEMBER 2021

Die Gesunde Gemeinde Feldkirchen a.d.D., die Mitglieder des Bildungs- und Kulturausschusses sowie die Seniorenplattform Ortsgruppe Feldkirchen a.d.D. laden auch heuerwiederein, gemeinsamals Gemeindewanderung die 7-Kapellen-Roas zu bestreiten.

Treffpunkt dazu ist Sonntag, 12. September 2021 um 10:00 Uhr bei der Ortskapelle in Lacken.

Die Wanderung führt uns auf ihrem Weg von Lacken nach Pesenbach zu sieben Kapellen, die alle eine Geschichte zu erzählen haben.



TFRMINF

ÖFFNUNGSZEITEN IM ASZ BERGHEIM

Altstoffsammelzentrum Feldkirchen a.d.D., Bergheimer Straße 7, 4101 Feldkirchen a.d.D., Tel. 07233/80 543

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr Freitag: 08.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr

Samstag: 08.00-12.00 Uhr

SPERRMÜLLABFUHRTERMINE 2021

Freitag, 17.09.20201(Anmeldeschluss: 13.09.2021) Freitag, 15.12.2021 (Anmeldeschluss: 09.12.2021)

Anmeldung ausschließlich mit dem Anmeldeformular auf der Website www.feldkrichen-donau.at/Gemeinde.Service/Bürgerserviece/Müllentsorgung. Anmeldungen per E-Mail an office@feldkirchen-donau.at, am Postweg oder persönlich.

SILOFOLIENSAMMLUNG 2021

Donnerstag, 30. September 2021 von 08.00 bis 09.00 Uhr im ASZ Feldkirchen a.d.D.

Silonetze und Siloschnüre können in diesem Zeitraum ebenfalls kostenfrei abgegeben werden. Die Abgabe darf nur in verschnürten, durchsichtigen Säcken (max. Volumen von 250 l) erfolgen. Keine Annahme von befüllten Big-BAG's.

BAUVERHANDLUNGEN

Für Bauberatungen vor Ort vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der zuständigen Sachbearbeiterin Daniela Hirsch, Tel. 07233/7255-41 oder per E-Mail: d.hirsch@feldkirchen-donau.at.

Bauverhandlungstermine:

Dienstag, 27.07.2021 Dienstag, 07.09.2021 Dienstag, 12.10.2021 Dienstag, 09.11.2021 Montag, 13.12.2021 Bitte beachten Sie einige Abgabefristen für Einreichunterlagen:

- **Bauberatung von Einreichplänen:** mind. drei Wochen vor dem Bauverhandlungstermin
- Ansuchen um Baubewilligung: ca. drei Wochen vor dem Bauverhandlungstermin
- Bauanzeige:

ca. eine Woche vor dem Bauverhandlungstermin

WOCHENEND- UND NACHTDIENSTE

Praktische Ärzte

Die aktuellen Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter der Notrufnummer 141 für Ärztebereitschaftsdienste.

Apotheken

Die aktuellen Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter der Apothekennotrufnummer 1455.

Die Bereitschaftsdienste finden Sie auch auf der Gemeindehomepage

www.feldkirchen-donau.at/ Leben in Feldkirchen/ Gesundheit /Ärzte und Apotheken

MUTTERBERATUNG

Alle Eltern-Mutterberatungsstellen und Stillgruppenangebote (im Rahmen der EMB) im Bezirk Urfahr-Umgebung sind ab sofort und bis auf Widerruf geschlossen!

Eventuelle Termine:

Mittwoch, 28.07.2021Mittwoch, 11.08.2021Mittwoch, 22.09.2021Mittwoch, 13.10.2021Mittwoch, 27.10.2021Mittwoch, 10.11.2021Mittwoch, 24.11.2021Mittwoch, 22.12.2021

TERMINE

KINDERSOMMERPROGRAMM - ERGÄNZUNGEN

Liebe Kinder und Jugendliche!

Das Feldkirchner Kindersommerprogramm - mit vielen attraktiven Angeboten - wurde Mitte Juni an alle Haushalte zugestellt. Hier noch 3 weitere Veranstaltungen für die Feldkirchner Jugend:

Wasserrettung Feldkirchen a.d.D.: Sommertag bei der ÖWR-Feldkirchen

Donnerstag, 05. August 2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Treffpunkt: ÖWR-Stützpunkt

Anmeldung: unter *lv-ooe@ooe.owr.at* Kosten: freiwillige Spende

Mitzubringen: Badebekleidung und Schnorchel-Ausrüstung

FF Feldkirchen: Young-fire-fighter-Training

Samstag, 07. August 2021, 08:00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Feldkirchen an der Donau Alter: 6 – 15 Jahre

Anmeldung: WhatsApp-Nachricht an Christian Rauch unter 0664/9123984 Kosten: kostenlos

Mitzubringen: Badesachen bzw. Wechselbekleidung

Biactive: Active Kids - Bewegung und Sport

Dienstag, 10. August 2021, von 16:00 – 17:00 Uhr

Treffpunkt: Motorikpark Alter: ab 4 Jahren

Anmeldung: bis 3. August 2021 bei Bianca Kehrer unter 0650/3142142 oder *info@biactive.at* Kosten: kostenlos

TeilnehmerInnen: mind. 5 bis max. 20 Kinder Mitzubringen: sportliche Kleidung, Sportschuhe, Trinkflasche

Schöne Ferien und viel Spaß mit dem Feldkirchner Kindersommerprogramm!

VERANSTALTUNGEN

Üblicherweise veröffentlichen wir in jedem Amtsblatt den aktuellen Veranstaltungskalender. Aufgrund der COVID-19-Pandemie entfällt leider dieser Service, da sich die Maßnahmen betreffend die Durchführung von Veranstaltungen ständig ändern. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website **www.feldkirchen-donau.at/Veranstaltungen.**Wir ersuchen um Ihr Verständnis!

BFRATUNG UND SFRVICE

SPRECHSTUNDE BÜRGERMEISTER

Terminvereinbarungen

Für Terminvereinbarungen mit dem Bürgermeister wenden Sie sich bitte an das Sekretariat unter 07233/7255-22 oder 23.

RECHTSBERATUNG

Die anwaltliche Rechtsberatung (kostenlose Erstberatung) wird von der Rechtsanwaltskanzlei Glawitsch.Sutter (Mag. Dr. Bernhard Glawitsch und Mag. Ernst Sutter) im Gemeindeamt durchgeführt. Die Rechtsanwaltskanzlei betreut Sie exklusiv und persönlich in sämtlichen rechtlichen Belangen, sei es Vertragserrichtung (Kauf, Übergabe, Testament), Schadenersatz (Verkehrsunfall), Familienrecht, Arbeitsrecht, Verwaltungsrecht oder Strafrecht (Körperverletzung im Straßenverkehr). Privatpersonen und Unternehmen zählen zu den langjährigen zufriedenen Klienten. Nähere Informationen fin- Sie werden um telefonische Terminverden Sie unter www.glawitsch-sutter.at.

Die nächsten Termine: Dienstag, 03.08.2021

Dienstag, 14.09.2021

Dienstag, 05.10.2021

Dienstag, 09.11.2021

Dienstag, 07.12.2021

jeweils ab 17.00 Uhr

Sie werden um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat unter der Tel.Nr. 07233/7255-22 oder 23 gebeten.

SPRECHSTUNDE

Vom Notariat Ottensheim wird ieden Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr eine kostenlose Sprechstunde mit Herrn Mag. Rainer Waldhör bzw. Herrn Franz Kogler angeboten. Diese findet im Besprechungszimmer 1 im Untergeschoß des Marktgemeindeamtes statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BAUBERATUNG

Architekt und Baumeister DI Hannes Feldkirchner Architekten finden Sie im Internet unter www.architekt-roitner.at.

Termine:

Montag, 16.08.2021 Montag, 06.09.2021

Montag, 04.10.2021

Montag, 08.11.2021

Montag, 06.12.2021

jeweils ab 17.00 Uhr

einbarung im Sekretariat unter der Tel.Nr. 07233/7255-22 oder 23 gebeten.

SOZIALHILFETIPPS



Sozialberatungstipp - Urlaubsaktion für pflegende Angehörige

Um pflegende Angehörige von ihrer fordernden Betreuungstätigkeit eine Auszeit zu ermöglichen, gibt es vom Land OÖ einen Roitner Informationen zum Angebot des "Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige". Gefördert werden Personen, die Angehörige mit mindestens Pflegegeld der Stufe 3 betreuen, als Hauptpflegeperson gelten und ihren Urlaub - mit oder ohne Pflegebedürftige – in Österreich verbringen. Unabhängig von der Dauer des Urlaubs beträgt der Zuschuss in Österreich maximal 175,00 Euro; wurde der Urlaub in Oberösterreich verbracht, beträgt der Zuschuss maximal **225,00 Euro**. Für die Förderung werden nur Erholungsurlaube, die im Zeitraum vom 01.06.2020 bis 31.12.2021 stattgefunden haben, anerkannt.

> Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Sozialberatungsstelle Feldkirchen a.d.D., Marktgemeindeamt Feldkirchen a.d.D., Hauptstraße 1, 1. Stock, Frau Claudia Kaiser, Tel. 07233/80508; Mobil: 0664/88514370, Mail: sbs-feldkirchen.post@ shvuu.at; Internet: www.shvuu.at

Öffnungszeiten:

Dienstag: 08.00 - 13.00 Uhr 08.00 - 13.00 Uhr Mittwoch: Donnerstag: 14.30 - 18.00 Uhr

BETRIEBSANLAGENSPRECHTAGE

Die Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung bietet im Rahmen der Parteienverkehrszeiten in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr als verstärkte Serviceleistung Betriebsanlagensprechtage an. Die nächsten Betriebsanlagensprechtage finden am Freitag, 23.07.2021, Freitag, 13.08.2021, Freitag, 03.09.2021, Freitag, 24.09.2021, Mittwoch, 13.10.2021 und Freitag, 05.11.2021 statt. Telefonische Anmeldung unter 0732/731301-72404.

WIRTSCHAFTSKAMMER GRÜNDERWORKSHOPS

In der Wirtschaftskammer Urfahr-Umgebung, Hessenplatz 3, 4020 Linz finden am Mittwoch, 22.09.2021, Mittwoch, 06.10.2021, Mittwoch, 17.11.2021 und Mittwoch, 01.12.2021, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr Workshops betreffend Betriebsgründungen statt. Die Teilnahme ist kostenlos; Anmeldungen per E-Mail an veranstaltungwkooe.at bzw. unter 05-7000-7056.

GRATULATIONEN

WIR GRATULIEREN ...

Gratulationen Geburtstags- und Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren jenen Gemeindebürgerinnen und -bürgern, die zwischen April und Juni 2020 ein Jubiläum begingen und dieses aufgrund der Corona-Pandemie verspätet am 17. Juni 2021 beim Wirt in Pesenbach mit Vertretern der Gemeinde feierten. Bürgermeister Mag. David Allerstorfer wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Familien.

80 Jahre: Anna Leitner, Gerlinde Lehner, Harald Edlmayer, Gertrude Lehner, Michael Stephan, Frieda Springer, Erwin Tully, Hermine Füreder, Hermine Rechberger

85 Jahre: Aloisia Hartl, Helene Lang, Oskar Schöppl, Johann Lehner

90 Jahre: Johann Leitner, Georg Hummer, Augustina Kaiser, Veronika Küblböck

91 Jahre: Martin Gruber

93 Jahre: Matthias Mahringer, Johann Hummer

Goldene Hochzeit: Herta und Horst Weißenberger, Gertrude und Franz Leitner Diamantene Hochzeit: Rosa und Josef Gattringer, Maria und August Gittinger





... **Herrn Roland Rothberger** zum Abschluss des Studiums "Mechatronik und Wirtschaft" mit ausgezeichnetem Erfolg und zur Erlangung des akademischen Grades Diplomingenieur sehr herzlich.

KINDERGÄRTEN SCHULFN

KINDERGARTEN LACKEN – EVELINE GEHT IN PENSION

Es war einmal, so fängt jedes Märchen an und immer endet es gut! So endet auch für mich die Zeit im Kindergarten und deshalb werde ich mich zurückzuziehen und meine Pension antreten. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiede ich mich nach 33 Jahren und möchte mich dabei bei den vielen Personen bedanken, die mich in diesen wunderbaren Jahren als Pädagogin begleitet haben.

Die Führung oder Leitung eines Kindergartens lernt man nicht in der Ausbildung. Das musste ich mir durch die vielen Jahre in meinem Beruf selber aneignen. Trotzdem denke ich, dass ich meine Arbeit in Lacken für meine Kolleginnen, Kinder und Eltern, aber auch für die Gemeinde in gemeinsamer Zusammenarbeit immer zur Zufriedenheit erledigt habe.

KINDER, jeder Tag mit euch war eine Entdeckungsreise! Ganz egal, ob weinend, grantig, lustig, stur, witzig, laut, herausfordernd, trotzig, willensstark, kreativ, tollpatschig, ... es war immer toll, mich auf euch einzulassen. Bleibt so neugierig, aufgeweckt und gut gelaunt. Ich hoffe, ich konnte euch einiges auf euren Lebensweg mitgeben und dass ihr euch gerne an mich zurückerinnert.

KOLLEGINNEN und Helferinnen während meiner gesamten Kindergartenzeit haben mein Leben sehr bereichert. Es sind dabei wunderbare Freundschaften entstanden und auch deshalb fällt mir der Abschied sehr schwer! Ich denke auch, dass wir ein tolles und stabiles Team waren, obwohl dieses letzte Jahr durch CORONA auch ein sehr herausforderndes und starkes war!

Mein Dank gilt auch der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D und ihren tollen MitarbeiterInnen, mit denen ich sehr gut und konstruktiv zusammengearbeitet habe. Ein großer DANK gilt auch den vielen ELTERN, die mir ihre Kinder in all den vergangenen Jahren mit großem Vertrauen überlassen haben.

Ich wünsche euch allen das Allerbeste für eure Zukunft!



Eveline Karner

Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. bedankt sich bei Eveline Karner für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihr alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand!

VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN A.D.D. – RADFAHRPRÜFUNGEN – WEBCHECKER

I want to ride my bicycle

So oder so ähnlich muss es wohl in den Köpfen der Kinder der vierten Klassen der VS Feldkirchen a.d.D. geklungen haben, als sie endlich zur langersehnten praktischen Radfahrprüfung antreten durften. Nachdem alle den schriftlichen Teil positiv bewältigt hatten, ging es am 3. Mai 2021 um die praktische Umsetzung des Gelernten im Straßenverkehr.

Souverän meisterten die Kinder den von der Polizei vorgegebenen Rundkurs. Und das trotz unvorhergesehener Umstände, in Form einer Baustelle zur Erneuerung des Schutzweges, direkt vor dem Schulgebäude. Davon unbeeindruckt drehten die angehenden Fahrradenthusiasten ihre Runde und hatten damit ihren Radfahrschein so gut wie in der Tasche. Einige "durften" sogar zwei Runden drehen, um die Prüfungsorgane am Ende auch wirklich von ihrem Können zu überzeugen. Wichtig bleibt aber am Ende nur, dass mit diesem Tag jedes Kind ein neues Stück Freiheit gewonnen hat und sich somit ab nun sicher und selbstständig im Straßenverkehr bewegen darf. Da kann man nur viel Freude für die weitere "Strampelei" wünschen. Und wer

weiß, vielleicht ist der eine oder die andere erfolgreiche Radrennläuferkarriere damit gestartet worden.

Webchecker

In einer zunehmend digitalisierten Welt, ist es nicht nur wichtig zu wissen, wie man sich im Web bewegt, sondern auch die Risiken zu kennen, um die Fülle an Angeboten im Internet möglichst sicher zu nutzen. Und genau darum ging es in einem Workshop mit dem Titel "Webchecker". Aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen wurde dieser in der 4A und der 4B online durchgeführt, was wiederum durchaus zur Materie passte.

Zunächst wurde festgestellt, wie die Schüler das Internet bereits nutzen und wie sicher sie sich schon im World Wide Web bewegen. Der Schwerpunkt lag dann auf all den Dingen, die man dabei beachten und bedenken sollte. Ähnlich wie im Straßenverkehr gibt es auch hier Regeln, die einem das sichere Nutzen dieses Raumes ermöglichen sollen. Den Kindern wurden damit nicht nur diverse Gefahren bewusst gemacht, sondern auch konkret vermittelt, wie sie sich in bestimmten Situationen verhalten sollten. Und am Ende haben es dann alle gecheckt und können nun ein Stück weit sicherer durch das Netz surfen. Bericht: VS Feldkirchen a.d.D.



SCHULEN

GTS FELDKIRCHEN A.D.D. - MICROBIOME FOR FUTURE!

Von Mai 2021 bis März 2022 wird in der GTS Feldkirchen a.d.D. ein besonderes Projekt in Kooperation mit der TU Graz und dem Ars Electronica Center Linz realisiert. Ziel dabei ist, Kindern die Welt der Mikroorganismen und Kleinstlebewesen näherzubringen sowie sie für den Bereich Forschung zu begeistern. Gestartet wurde das Projekt mit einem digitalen Workshop mit dem Titel "Im Moos ist viel los", den Frau Anastasia Bragina, Mitarbeiterin des Ars Electronica Centers, mit den Kindern via Webmeeting durchführte. Frau Bragina war selbst zehn Jahre lang als Moos-Mikrobiom-Forscherin an der technischen Universität Graz tätig. Eines der angestrebten Forschungsziele ist beispielsweise die Reduktion von Pestiziden in der Landwirtschaft durch den Einsatz effektiver Mikroorganismen. Gespannt lauschten die Kinder den Ausführungen einer "echten" Wissenschaftlerin. Im praktischen Teil durften die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen selber zu ForscherInnen werden, Proben sammeln und diese unter Anleitung untersuchen.

Es erwarten uns im Laufe des weiteren Projektzeitraums viele spannende Aktivitäten wissenschaftlicher und kreativer Natur zum Thema. Ein weiteres Highlight wird das online-Interview mit Dr. Daria Rybakova von der TU Graz, Mitarbeiterin am Institut für Umweltbiotechnologie.

Das Projekt wird im Rahmen von "Talente regional" als innovatives Unterrichtsprojekt vom FFG (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft) mit € 1.000,00 gefördert.

Bericht: Ulrike Mair, Freizeitbetreuerin der GTS Feldkirchen a.d.D.





VOLKSSCHULE LACKEN – NOT MACHT ERFINDERISCH

Nach diesem "Motto" überlegten wir, den Unterrichtsalltag abwechslungsreich zu gestalten und auf Bescheidenheit zu setzen. Der Schulgarten und der Sportplatz wurden intensiv für Lernpausen und Turnstunden genutzt.

Die Kinder der 2. Klasse besuchten Familie Rammerstorfer ("Oberlaher"). Dort erlebten sie aufregende Stunden mit Pferden.

Die 3. Klasse präsentierte im Unterricht Referate über Haustiere. Im Anschluss wurden die Kinder von mehreren Eltern eingeladen, die Tiere im Garten zu beobachten und zu streicheln.

Wandertage sind für Kinder normalerweise nicht sehr attraktiv, doch eine damit verbundene Schnitzeljagd der 4. Klasse war so kurzweilig, dass die Zeit wie im Fluge verging und ohne zu jammern, sieben Kilometer zurückgelegt wurden. Am Tag der Radfahrprüfung durften die Führerscheinbesitzer ihr Können an vielen Stationen

unter Beweis stellen. Alle Aktionen waren ein voller Erfolg. Trotzdem freuten wir uns auf unseren ersten Ausflug, den wir ins "Open lab" an der Johannes Kepler

Universität machten. An vielen lehrreichen und anschaulichen Stationen konnten wir "Chemie mit 5 Sinnen erleben". Bericht: VS Lacken



SCHULEN

MITTELSCHULE FELDKIRCHEN A.D.D.



Win-Win-Situation

Sportunion Feldkirchen a.d.D. (Sektion Fußball) darf 10 Spinning-Räder ihr Eigentum nennen. Wegen Renovierungsarbeiten in den Räumlichkeiten des Sportheimes suchten diese äußerst tollen Sportgeräte für einen beschränkten Zeitraum (Februar November) eine neue "Bleibe" und fanden diese auch im Geräteraum des Turnsaales der Sportmittelschule Feldkirchen. Schülerlnnen und Lehrerlnnen sind hocherfreut, dass sich diese tolle Situation so ergeben und ihnen bewegungsmäßig über diese extrem herausfordernde Zeit geholfen hat, da der Turnsaal lange Zeit wegen der Covid-19-Pandemie nicht benutzt werden durfte. Dieser "Deal" hat sich durch ein Gespräch zwischen Harald Danninger und August Wolfsteiner ergeben und zeugt von der sehr erfreulichen und guten Zusammenarbeit zwischen Sportverein und Mittelschule.

Bericht: MS Feldkirchen a.d.D.

FACHSCHULE BERGHEIM

DIE SCHULE IM SCHLOSS

Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement

Gesundheit und soziale Berufe

Gute Vorbereitung für Sozial- und Pflegeberufe, abgeschlossene Ausbildung Heimhelferln und Kindergartenassistentln, Facharbeiterbrief, Bürofachkraft im medizinischen Bereich

ECO-Design

Gute Vorbereitung für diverse Handwerksberufe und FloristInnen, Facharbeiterbrief

Schulführungen mit Anmeldung jederzeit möglich 0732 / 7720 - 33200

ABENDSCHULE für Erwachsene

Facharbeiterprüfung und Teilanrechnung für Heimhilfeausbildung

Start im September 2021 in der Fachschule Bergheim

Bergheimerstraße 7 | 4101 Feldkirchen a. d. Donau | www.fachschule-bergheim.at





EINSATZORGANISATIONEN

FF FELDKIRCHEN A.D.D.



Ungewöhnliche Brandserie im Frühjahr

Im Mai hielt eine ungewöhnliche Serie an Bränden unsere Feuerwehr und die FF Mühldorf auf Trab. Gleich viermal innerhalb kürzester Zeit brannten verschiedenste Objekte. Den Beginn machte ein Reisighaufen beim Mühldorfer Weiher, wo durch schnelles Eingreifen aller Beteiligten Schlimmeres verhindert werden konnte. Als Nächstes ein Brand im Radlerweg: Hier fing eine Thujenhecke Feuer. Glücklicherweise wurde der Brand schnell entdeckt und von den Anrainern bereits mit dem Gartenschlauch unter Kontrolle gebracht.

Zwei Wochen später dann ein Brand bei einem Holzstoß in Freudenstein. Hier konnte ein Überschlagen auf die angrenzende Garage durch die Einsatzkräfte der Feuerwehren Mühldorf und Feldkirchen verhindert werden. Das letzte Ziel im Mai war eine Gartenhütte am Pfarrfeld, welche trotz schweren Atemschutzes ein Raub der Flammen wurde. Die angrenzenden Wohngebäude blieben verschont.

Die polizeilichen Ermittlungen zu den Bränden laufen noch, da aufgrund des nasskalten Wetters eine Selbstentzündung ausgeschlossen werden kann.

Absage unseres Seefestes

Das Kommando entschloss sich, aufgrund der noch ungewissen Lage, das Fest auch in diesem Jahr schweren Herzens abzusagen. Auch wenn der Impffortschritt immer weiter vorangeht, ist noch ungewiss, wie es Anfang August hinsichtlich Veranstaltungen mit ca. 2.500 Personen aussieht. Die fehlende Vorbereitungszeit kommt erschwerend hinzu. Aus diesem Grund bleibt das Fest in diesem Jahr noch aus, auch wenn uns dadurch mehr als 70 % unserer Einnahmen und somit unsere Hauptquelle wegfällt. Dafür starten wir im nächsten Jahr wieder voll durch.

Übungs- und Ausbildungsbetrieb wieder angelaufen

Der Übungs- sowie Ausbildungsbetrieb ist aufgrund der wesentlichen Lockerungen wieder angelaufen.

Bericht: FF Feldkirchen a.d.D.

FF LACKEN



Nachdem wir zu Beginn des Jahres noch auf Online-Schulungen zurückgreifen mussten, konnten wir ab März wieder ins Feuerwehrhaus für die Ausbildung zurückkehren. In Kleingruppen zu max. 10 Personen konnte unter Einhaltung der COVID-19-Schutzmaßnahmen wieder eine praktische Ausbildung durchgeführt werden.

Im März wurden an drei Terminen unsere motorbetriebenen Geräte beübt. Im April wurde das Thema Löschangriff aufgefrischt. Zuerst wurde über die Tragkraftspritze eine Wasserversorgung von einem Schwimmbad hergestellt. Im Anschluss wurden verschiedene Angriffsmittel wie "C"- und "B"-Strahlrohr sowie Wasserwerfer und das Hydroschild ausprobiert.

Im Mai standen technische Einsatzübungen auf unserem Ausbildungsplan. Nach einer kurzen theoretischen Wiederholung zu den wichtigsten Eckpunkten bei Verkehrsunfällen (Absichern, Brandschutz, Patientenbetreuung) wurde in die praktische Arbeit übergegangen. Die erste Aufgabe war das Absichern von Fahrzeugen, die auf der Seite oder am Dach liegen. Dies konnte durch unser "Stab-Fast-System" einfach und sicher umgesetzt werden. Danach wurde eine eingeklemmte Person mit dem hydraulischen Gerät aus dem Fahrzeug gerettet. Mit diesen intensiven 1,5-stündigen Gruppenübungen konnten die Handgriffe für Verkehrsunfälle wieder perfektioniert werden.

Im Juni konnte in den neuen Tiefgaragen in der Schatzsiedlung eine Brand-Einsatzübung durchgeführt werden. Neben den Feuerwehr-Übungen waren im Frühjahr auch wieder Funk-Leistungsbewerbe möglich. So haben am 20. März 2021 unsere beiden Mitglieder Jennifer Hois und Manuel Luger das Funkleistungsabzeichen in Gold absolviert. Nach intensiver Vorbereitung konnten die beiden diese anspruchsvolle Prüfung souverän bestehen. Wir gratulieren herzlich!

FINSATZORGANISATIONEN

FF LANDSHAAG

Unwetter, Hochwasser aber auch die Gefahr eines Blackouts haben zu Überlegungen geführt, ob eine Notstromversorgung für das Feuerwehrhaus sinnvoll wäre. Es stand zwar eine externe Einspeisstelle zur Verfügung, aber da war nur ein Notbetrieb möglich. Nachdem alle Varianten abgeklärt waren, beschloss das Kommando den Ankauf eines fixverbauten Notstromaggregates mit einer 60-kVA Leistung. Direkt neben dem Feuerwehrhaus und neben der Pumpstation wurde ein geeigneter Aufstellplatz fixiert. Bei einem Stromausfall startet das Aggregat automatisch und versorgt das Feuerwehrhaus mit Strom. Dort ist dann ein uneingeschränkter Betrieb möglich.

Wenn der Strom vom Energieversorger wieder fließt, schaltet sich das Aggregat dann wieder selbstständig ab. Es kann aber auch für Veranstaltungen beim Feuerwehrhaus verwendet werden. Die Firma MITTES engineering GmbH aus Pupping wurde als Bestbieter ausgewählt und die Elektroinstallation erfolgte durch die Firma Elektro Hinterberger aus Feldkirchen. Ein erheblicher Teil der Anschaffungskosten geht aus den Haussammlungen der vergangenen Jahre hervor. Im Falle eines Blackout haben die Ortsbewohner

von Bergheim und Landshaag die Möglichkeit, im Feuerwehrhaus Strom zu entnehmen. Mit dieser Investition in die Zukunft möchten wir uns bei allen Unterstützern bedanken.



Ankündigung Bezirksbewerb

Das Bezirksfeuerwehrkommando Urfahr Umgebung bat uns um die Austragung des Bezirksbewerbes für Jugend und Aktivgruppen. Der Bewerb findet am **Samstag, 28. August 2021** statt. Recht zuversichtlich in Bezug auf Zuschauer und Verköstigung sehen wir der Veranstaltung entgegen. Zurzeit finden noch die Planungen statt, weitere Details werden laufend auf den Onlineauftritten (Homepage, Facebook, Instagram) aktualisiert.



FINSATZORGANISATIONEN

FF MÜHLDORF



Die Tätigkeiten und Aktivitäten der FF-Mühldorf waren, wie auch andere Bereiche in diesem Frühjahr, leider noch immer von den einschränkenden COVID-19-Maßnahmen geprägt, die selbstverständlich auch von unserer Einsatzorganisation nach den jeweils geltenden Vorgaben umgesetzt wurden.

Trotzdem musste das Tagesgeschäft weitergehen. Umso mehr freut es uns, dass wir mit Karin Füreder eine neue Jugendbetreuerin gewinnen konnten. Sie setzt nun die hervorragende und erfolgreiche Arbeit von Stefan Oberhauser fort, der seine Funktion aus familiären Gründen heuer zurückgelegt hat. Als eine der ersten Aktivitäten in ihrer neuen Funktion, führte sie am 10. April gleich fünf Mitglieder unserer Jugendgruppe zum erfolgreichen Erwerb des Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold, welches gleichzeitig auch die höchste Ausbildungsstufe innerhalb der Jugendgruppe widerspiegelt. Dank der guten Vorbereitung bestanden Andrea Pichler, Lukas Allerstorfer, Daniel Pichler, Roman Grasl und Maxim Wurzinger diese Leistungsprüfung mit Bravour.

In Atem hielt unsere Kameradinnen und Kameraden vor allem aber der Einsatzmonat Mai, indem wir nicht weniger als vier Brände zu bekämpfen hatten. Am 8. Mai stand ein Holzhaufen in unmittelbarer Nähe des Mühldorfer Weihers in Brand, am 10. Mai brannte eine Hecke im Ortsgebiet von Feldkirchen a.d.D., am 23. Mai ein Holzstoß im Bergwerkweg und am 25. Mai wurden wir zu einem Gartenhüttenbrand wieder in Feldkirchen a.d.D. gerufen. Gemeinsam mit dem Flurbrand in Oberhart, war dies für die FF Mühldorf bereits der 5. Brandeinsatz in diesem Jahr.

Wir möchten uns auf diesem Weg jedoch auch nochmals bei allen anderen Einsatzorganisationen für die großartige Zusammenarbeit bedanken, denn durch das gemeinsame und rasche Eingreifen konnte in all diesen Fällen ein noch größerer Schaden abgewendet werden.

Bericht: FF Mühldorf

SAMARITERBUND FELDKIRCHEN A.D.D.



Zivildienst beim Samariterbund Feldkirchen a.d.D.

Du hast Interesse an einem spannenden Zivildienstplatz im Rettungsdienst?

Du möchtest trotz Zivildienst deinen Freizeitaktivitäten oder dergleichen nachkommen und in der Region bleiben? Das Leben ist zu kurz für irgendwann, übernimm auch du Verantwortung für die Lebensqualität anderer und sichere dir deinen Zivildienstplatz bei einem der modernsten Rettungsstützpunkte in der Region.

BEWIRB DICH JETZT BEI UNS. Die Vorteile liegen auf der Hand.

- Einrückungstermin aussuchen
- Anerkannte Berufsausbildung zum Rettungssanitäter
- Abwechslungsreiche, spannende Arbeit
- Soziales Engagement

Melde dich jetzt gleich für 2022 an und sichere dir deine Zuweisung.

Du hast noch Fragen? Kontakt Telefon: 07233 / 6380, E-Mail: zivildienst@asb-feldkirchen.at. Mehr Infos unter www.asb-feldkirchen. at/zivildienst

PFARREN

PFARRE FELDKIRCHEN A.D.D. - DURCHGANG PFARRHOF



Durchgang Pfarrhof – Nutzung nur für Fußgänger

Im Zuge der Marktplatzgestaltung vor über zehn Jahren wurde der Durchgang im Pfarrhof für die Fußgänger geöffnet. Es ist schön zu sehen, dass dieser täglich von sehr vielen Kindern und Erwachsenen genutzt wird. Die Schule, der Kindergarten und der Marktplatz sind dadurch zu Fuß gut erreichbar, für ein lebendiges Ortszentrum ist das sehr wichtig.

Auch die Radfahrer, die diese "Abkürzung" gerne nützen, werden immer mehr. Diese fahren leider oft sehr schnell durch und so

hat es schon gefährliche Situationen gegeben, die wir vermeiden wollen. Seitens der Gemeinde und der Pfarre wurde im Zuge der Marktplatzgestaltung vereinbart, diesen Durchgang nur den Fußgängern vorzubehalten.

Wir ersuchen daher alle Radfahrer, dies bitte zu berücksichtigen und nicht durchzufahren, sondern das Rad nur durchzuschieben.

Vielen Dank! Pfarre Feldkirchen a.d.D.

PFARRER DIPL.PÄD. MAG. REINHARD BELL VERLÄSST DIE PFARRE LACKEN

Pfarrer Dipl. Päd. Mag. Reinhard Bell wurde mit 1. September 2006 zum Pfarrer von Lacken und St. Martin/M. bestellt. Er verlässt nach 15 Jahren - mit 31. August 2021 - die Pfarre und übernimmt mit Anfang September 2021 in der Pfarre Mondsee seine neue Aufgabe als Pfarrer.

Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. bedankt sich bei Herrn Bell für die gute Zusammenarbeit und die vielen gemeinsam verwirklichten Projekte, wie z. B.:

- Unterzeichnung des Rückgabevertrages (Rückführung der Kirche und des Pfarrhofes)
- Neubau des Pfarrheimes
- Neugestaltung des Altarraumes in der Kirche
- Neue Orgel
- Errichtung von Urnengrabstellen mit Trauerplatz für Sternenkinder
- Erneuerung des Innenraumes der Leichenhalle
- Umgestaltung Kirchenvorplatz

Sowohl bei der Herausgabe der gemeinsamen Pfarrzeitung als auch bei der Durchführung von Pfarrreisen und Pfarrausflügen war er stets eine wichtige Stütze. Außerdem hat er mit seiner Ziehharmonika viele Gottesdienste musikalisch begleitet, das Martinsfest für die Kinder und Kindergartenkinder eingeführt und die Abhaltung von Pfarrcafes im Pfarrheim forciert.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit sowie seine engagierte Seelsorge für die Pfarrbevölkerung und wünschen Herrn Pfarrer Mag. Reinhard Bell alles Gute für seine neuen Aufgaben in der Pfarre Mondsee.



Dankschreiben des Bürgermeisters Sehr geehrter Herr Pfarrer Bell,

Ein Pfarrer ist für das Zusammenleben in der Gemeinde von größter Bedeutung. Deshalb war ich überrascht und betroffen, als ich gehört habe, dass du Lacken verlassen wirst. Ich weiß, dass die Zusammenarbeit zwischen dir und der Gemeinde traditionell von gegenseitigem Respekt und der Grundhaltung von "Miteinander" geprägt war.

Bei meinen persönlichen Begegnungen mit dir als Tauf- und Trauungspriester, aber auch bei meinen beruflichen Kontakten, habe ich dein vertrauensvolles Bemühen immer bestätigt gefunden. Dafür möchte ich mich bedanken.

In Lacken wirst du eine Lücke hinterlassen, die nur sehr schwer geschlossen werden kann.

Die Entscheidung für den Weggang aus Lacken hast du sicher gewissenhaft und verantwortungsvoll abgewogen. Auch wenn deine Entscheidung von uns jetzt bedauert wird und nicht nachvollzogen werden kann, bin ich überzeugt, dass du eine richtige Entscheidung getroffen hast.

Ich wünsch dir in deinem neuen Wirkungsbereich eine gute, erfüllende Zeit und viel Freude.

Mit freundlichen Grüßen Bürgermeister Mag. David Allerstorfer

PFARREN WIRTSCHAFT

PFARRE LACKEN – SONDERAUSSTELLUNG

SONDERAUSSTELLUNG "Präsentation der St. Florianer Pfarren"

von **Mai bis Oktober 2021**, jeweils Donnerstag bis Montag von **10.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet

Die Pfarre Lacken wurde unter: "Steckbrief; Was uns freut; Was uns Sorgen bereitet; Sakramente,;Kinder und Jugendarbeit; Pfarrleitung und Gruppen; Feste und Feiern; Neuzugezogene" mit Bildern und Texten präsentiert. Die Präsentation für die Pfarre Lacken wurde von Erich FRITZ mit Unterstützung von Elisabeth Strigl erstellt. Layout von Eva Praher aus St. Martin/M. Ein herzliches Danke!

Die Präsentationen der "St. Florianer Pfarren" sind in der Galerie 1. OG des Stiftes St. Florian ausgestellt! Infos unter www.stift-st-florian.at; Bericht: Erich FRITZ



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK FELDKIRCHEN A.D.D.



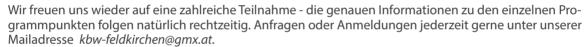






Zu Beginn des Herbstes machen wir uns wieder auf den Weg! Unsere diesjährige **GEFÜHRTE PILGERWANDERUNG** findet am **25. September 2021** statt.

Die traditionelle **BUCHAUSSTELLUNG** veranstalten wir im bekannten Rahmen am **21. November 2021** im Pfarrhof Feldkirchen a.d.D.





FELDKIRCHNER WIRTSCHAFTSFORUM

Gerade in der Coronazeit hat sich gezeigt, dass wir mit unseren Unternehmen vor Ort gut aufgestellt sind. Der Branchenmix passt gut und zeichnet sich durch eine gesunde Mischung aus großen, aber vor allem Klein- und Mittelbetrieben aus. Dadurch gibt es in unserer Gemeinde viele Arbeitsplätze mit den unterschiedlichsten Anforderungen vor Ort und die Menschen, die hier arbeiten, müssen nicht auswärts pendeln.

Wir sind also gut aufgestellt und die Kommunalsteuereinnahmen konnten im letzten Jahr sogar leicht auf ca. € 840.000 gesteigert werden. Um auch in Zukunft die Feldkirchner Wirtschaft zu beleben und neue Ideen aufzugreifen, ist für den Herbst wieder ein Wirtschaftsforum geplant. Über den Termin werden die UnternehmerInnen rechtzeitig informiert.



EINLADUNG DER FELDKIRCHNER UNTERNEHMER ZUR "MEET&RIDE"-VERANSTALTUNG

Am **Samstag, 31. Juli 2021** findet am **Feldkirchner Jetlake** das "Meet & Ride", eine Veranstaltung für Macher, Gestalter und Beweger-Unternehmer, organisiert von Sebastian Thalhammer, statt. Es handelt sich dabei um <u>kein</u> Networking-Event, sondern um ein Treffen, wo sich Wirtschaftstreibende bei einem Tag voller Aktivitäten unkompliziert kennenlernen und austauschen können. Vor der Veranstaltung gibt es ein gemeinsames Unternehmerfrühstück. Interessierte Feldkirchner UnternehmerInnen mögen sich bitte bei Sebastian Thalhammer, 0650/4819760, E-Mail. *sebastian@firestorm-digital.com* melden.

WIRTSCHAFT VFRFINF

LEHRSTELLEN IN DER GEMEINDE

Finde auch du deine Lehrstelle in deiner Heimatgemeinde Feldkirchen a.d.D.!

In der Marktgemeinde gibt es unzählige Betriebe, die Lehrlinge ausbilden. Durch die Absolvierung einer Lehre wird eine qualifizierte und vollständige Berufsausbildung erworben.

Lehrlinge auszubilden, lohnt sich – sowohl für den Betrieb, der eigene zukünftige Arbeitskräfte ausbildet, als auch für den Lehrling, der eine fundierte Berufsausbildung erhält, und für die gesamte Wirtschaft.

Die Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. möchte daher sowohl Jugendliche auf Berufsausbildungsmöglichkeiten in unserer Gemeinde aufmerksam machen als auch heimische Betriebe bei der Besetzung von Lehrstellen unterstützen.

Hierfür wurde eine "Lehrstellen-Plattform" auf der Homepage der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. eingerichtet, auf der ortsansässige lehrlingsausbildende Betriebe unter Angabe des betreffenden Lehrberufes aufgelistet sind.

Folgende lehrlingsausbildende Betriebe wurden bereits in die "Lehrstellen-Plattform" aufgenommen:

<i>"</i>	
Betrieb	Lehrberuf
Raiffeisenbank Feldkichen - Goldwörth, Hauptstraße 2	Bankkaufmann/-frau
Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.	Bürokaufmann/-frau Straßenerhaltungsfach- mann/-frau
Jobatech GmbH Gewerbepark 3	MetalltechnikerIn/Maschinen- bautechnikerIn
RORA Installationen GmbH Gewerbepark 1	Installations- und Gebäude- technikerIn, ElektrotechnikerIn
Gasthaus Wögerer Marktplatz 18	Restaurantfachmann/-frau, Koch/Köchin, Gastronomiefach- mann/-frau

Sollten auch Sie als Feldkirchner Betrieb Interesse haben, auf dieser neu gegründeten "Lehrstellen-Plattform" der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. aufzuscheinen, ersuchen wir Sie um Rückmeldung beim Marktgemeindeamt Feldkirchen a.d.D. (office@feldkirchen-donau.at).

MUSIKVEREIN LACKEN

Es war September 2020, als die Musikerinnen und Musiker zum letzten Mal die Uniform trugen und gemeinsam auf der Bühne musizierten. Lange ist's her. Und auch in unserem Proberaum ist es seither wieder still geworden. Mit 11. Juni 2021 war Schluss damit und das ist gut so. Wir sind mit unseren Instrumenten wieder in den Proberaum eingezogen und proben seither wöchentlich. Der Musikkalender für das zweite Halbjahr ist gerade in Planung. Die Termine könnt ihr unserem Schaukasten oder auch auf der Facebook-Seite entnehmen. Wir freuen uns, wenn ihr bei unseren nächsten Events dabei seid!

Den musikalischen Auftakt gaben wir bei der Fronleichnamsmesse in Lacken. Eine kleine Gruppe an Musikern gestaltete die Heilige Messe. Ein Fest, dass auch in der Bevölkerung wieder an ein bisschen Normalität erinnerte. Mit großer Freude nahmen wir das positive Feedback an.



Habt ihr schon auf unserem Videopodcast vorbeigeschaut? Der Musikverein Lacken feiert heuer das 60-Jahr-Jubiläum und das natürlich ganz anders als geplant. Vieles ist geschehen, hat sich verändert oder wird wohl nie anders werden, doch die Zeit lässt leider vieles in Vergessenheit geraten. Die neuen Folgen unseres Podcasts sind unter dem untenstehenden QR-Code aufrufbar. Den QR-Code einfach mit der Handykamera scannen und in die Musikgeschichte eintauchen. Bericht: Musikverein Lacken







QR-Code für Facebook

QR-Code für Instagram

OR-Code für Youtube

ELTERNVEREIN FELDKIRCHEN A.D.D.

Ein für die Schülerinnen und Schüler in Feldkirchen a.d.D., deren Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sehr forderndes Schuljahr ist zu Ende gegangen. Der Elternverein konnte in diesem Schuljahr wegen der Corona-Regeln und -Maßnahmen leider nicht so aktiv sein, wie gewohnt. Aber im Hintergrund laufen schon diverse Vorbereitungen für das kommende Schuljahr, so ist die Aktion "Hefte helfen" schon angelaufen und auch für die Ferienaktion der Gemeinde konnte der Elternverein einen Programmpunkt organisieren. Der Elternverein wünscht alle Schülerinnen und Schülern, deren Eltern und auch den Lehrkräften erholsame Sommerferien und wir hoffen, im Herbst wieder ohne Einschränkungen in die Schule zurückkehren zu können. Markus Schütz - Obmann Elternverein Feldkirchen a.d.D.

VEREINE

KAMERADSCHAFTSBUND FELDKIRCHEN A.D.D. - SANIERUNG HERZ-JESU-KAPELLE

Kameradschaftsbund Feldkirchen a.d.D. setzt einen weiteren Akzent bei der Denkmalsanierung

Mit der Sanierung der "Herz-Jesu-Kapelle" an der Kreuzung von Mühllackener- und Bergheimer Straße unweit der Ortsgrenze von Feldkirchen a.d.D. konnte der Kameradschaftsbund Feldkirchen a.d.D. nach einer längeren Corona-bedingten Pause wieder ein Sanierungsprojekt starten. Schon im Herbst 2019 ist der damalige Vizebürgermeister und jetzige Bürgermeister Mag. David Allerstorfer an den Verein mit der Bitte herangetreten, diese Kapelle umfassend zu renovieren. Auf Initiative der Kameraden Josef Dannerer und Rudolf Haider wurde mit den Arbeiten im heurigen Frühjahr begonnen. In vielen freiwilligen Arbeitsstunden wurde um das Bauwerk herum der Boden ausgehoben und mit Granitsteinen gepflastert. Rudolf Haider und seine Frau Manuela verhalfen dem Marterl zu einem komplett neuen Anstrich in bester Malerqualität. Manuela Haider restaurierte die "Herz-Jesu-Statue" in mühevoller Kleinarbeit und verhalf ihr so zu neuem Glanz. Die wunderschöne schmiedeeiserne Gittertüre wurde entrostet, repariert und neu konserviert. An der Rückseite der Kapelle wurden zwei neue Holzbänke auf Steinsockeln montiert. Die Neuanlage einer Rasensaat um die Kapelle herum rundet die Sanierungsarbeiten ab.

<u>Der Kameradschaftsbund bedankt sich</u> ganz besonders bei:

Manuela Haider für Malerarbeiten und die Restaurierung der Statue

Andreas Pühringer für die durchgeführten Baggerarbeiten

Helmut Keplinger für die gespendeten Granitpflastersteine

Schlossermeister Franz Pötzl für die Arbeiten an der Gittertüre

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen a.d.D. mit Kommandant Stefan Magauer für logistische Unterstützungen

Fa. Reitermayr & Schütz für die gespendeten Fassadenfarben

Fa. Heger Dachdecker und Spenglerei für die gespendete Acrylglas-Schutzscheibe Martin Radler und seinen Bauhofmitarbeitern für Rasengestaltung und Transporte Herman Schöppl für Transportarbeiten Steinmetzmeister Johann Fidler für Steinmetzarbeiten

Diverse Gemeindevertreter haben die Arbeiter mit einer Jause versorgt. Danke an alle Kameraden, die mit ihrer Arbeit das Proiekt unterstützt haben.

Bericht: Kameradschaftsbund Feldkirchen a.d.D.







Pfarrmoderator Konsistorialrat Josef Pesendorfer segnete am Samstag, 26. Juni 2021 im Beisein des Kameradschaftsbundes Feldkirchen a.d.D. und einer Abordnung der musik feldkirchendonau die Kapelle im Rahmen einer kleinen feierlichen Andacht.

GOLDHAUBENGRUPPE FELDKIRCHEN A.D.D. LÄDT ZUM TAG DER JUBELPAARE

Liebe Jubelpaare!

Sie sind heuer 25, 40, 50, 60 oder noch mehr Jahre standesamtlich beziehungsweise kirchlich verheiratet und wohnen in der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.? Die Goldhaubengruppe möchte ihren Festtag mit dem

"TAG DER JUBELPAARE"

verschönern.

Wenn es die Corona- Bedingungen zulassen, feiern wir das Fest am **Sonntag, 19. September 2021** und beginnen mit einem feierlichen Gottesdienst in der Filialkirche in Pesenbach. Im Anschluss gehen wir zum Wirt in Pesenbach, wo die gemeinsame Feier fortgesetzt wird. Aus Datenschutzgründen können wir Sie leider nicht persönlich einladen. Damit der schöne Brauch bestehen bleibt, ersuchen wir Sie, sich bei **Erika Lindorfer, Telefon: 07233/6890, E-Mail: erikalindorfer@gmail.com,** zu melden.

Da wir für den Festtag verschiedene Vorbereitungen treffen, wäre es für uns wichtig, sdass Sie sich sobald als möglich melden, spätestens jedoch bis **15. August 2021**.

Viele Jubelpaare feiern diesen Tag im Kreise ihrer Familie. Bitte beim Wirt in Pesenbach rechtzeitig einen Platz reservieren!

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Goldhaubengruppe Feldkirchen a.d.D.

VFRFINF



UNION FELDKIRCHEN A.D.D. – BEWEGUNGSANGEBOTE





MOTORSPORT IG BAD MÜHLLACKEN E.V. – BERGRENN-REVIVAI

Bergrenn-Revival am Samstag, 7. August 2021

Die "Motorsport IG Bad Mühllacken e.V." Während der Straßensperre ist es nicht mögveranstaltet an diesem Tag ein Revival des lich, vom Güterweg Reuterhügel und Gü- Bad Mühllacken und Lacken durchgeführt. legendären Bergrennens von Bad Mühlla- terweg Koppeneder sowie von den dazwi- Es wird kein Eintritt verlangt, die beiden zucken nach Lacken. Es gibt bei diesem Event schenliegenden Häusern (HNr. 19-HNr.30) in ständigen Feuerwehren werden die Zuseher keinerlei Zeitnehmung. Im Rahmen der StvO die B132 einzufahren. wird die Strecke 2-mal abgefahren, es handelt sich also um kein Rennen. Die Veranstal- In der Ortschaft Lacken von der Einbindung scheinen und für entsprechenden Umsatz in ter wollen lediglich ein Zusammentreffen bei der B132, Feuerwehrhaus und der Kirche den Feuerwehrkassen zu sorgen. von interessanten Leuten mit ganz beson- bis zum ehemaligen Gasthaus Wolkerstorfer Alle wichtigen Informationen findet man auf deren Fahrzeugen. Die Bandbreite reicht werden Behinderungen nachmittags zwihier vom normalen Straßenfahrzeug bis schen 12.00 und 18.00 Uhr erwartet. zum Formel 1-Rennwagen. Mit von der Partie sind auch einige historische Motorräder und Beiwagen.

Totalsperre der B132 am Samstag, 7. August 2021 von 11.45 bis 17.45 Uhr von der Ortseinfahrt Bad Mühllacken nach Lacken

Fahrerlager wird in "Unterndorf" beim Obstbau Allerstorfer und beim "Berger in Unterndorf" (Gattringer) sein. Da die ersten Teilnehmer schon ab 7 Uhr erwartet werden, kann es in diesem Bereich zu etwaigen Verkehrsbehinderungen kommen. Die Zufahrt nach Bad Mühllacken, der Parkplatz bei der Badewiese und die Straße in Richtung Schla-

während der behördlich genehmigten Sper-

gerwirt werden jederzeit offen sein, auch Sämtliche Umleitungen werden von der Straßenmeisterei im Vorfeld angekündigt. Alle notwendigen Absicherungen, Lotsendienst, usw. werden von den Feuerwehren mit Speis und Trank versorgen, daher bitten wir die Gemeindebürger, zahlreich zu er-

> folgender Internetseite: migbm.at Wir wünschen uns allen eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Veranstaltung. Bericht: Motorsport IG Bad Mühllacken e.V."



KULTURELLES

SINGENDE-SUMMENDE GÄRTEN AM SONNTAG, 18. JULI 2021



Sonntag, 18. Juli 2021, 14.00 Uhr im Kräutergarten und Salettl des Curhauses Bad Mühllacken

Alle sind willkommen: Die, die gerne singen und natürlich auch die, die gerne lauschen - Junge und Junggebliebene aus Nah und Fern! Wir singen, weil es gut tut und werden den Garten zum Singen bringen! Offenes, integratives Singen und vorgetragene Lieder mit Sabine Rechberger (Gesang), Stephan Mastnak (Gesang und Kontrabass) und dem Volkssänger Sepp Peherstorfer.

Musik: Toni Pichler (Gesang und Akkordeon), Andreas Luger (Schlagwerk) und Gotthard Wagner (Geige).

Special Guests: Die Sängerrunde Feldkirchen a.d.D. mit Edith Niedermayr am Akkordeon.

Wir singen bei jedem Wetter. Bitte aktuelle Covid-19-Bestimmungen beachten. Bei eventuellem Singverbot werden wir summen. Herzlichen Dank für die Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D., dem Tourismusverein Feldkirchen a.d.D. sowie dem Curhaus Bad Mühllacken. Infos unter info@feldkirchenanderdonau.at und www.sunnseitn.org.

Bericht und Foto: Sunnseitn

JAZZ VACCINATION AM SAMSTAG, 31. JULÍ 2021



Am Samstag, 31. Juli 2021, 20.00 Uhr startet das Vibravenös Jazz Orchestra mit der "Jazz Vaccination" in den Konzertsommer 2021. Ein lockeres Programm verschiedener Stilrichtungen lässt den "vibe" aufleben mit Musik von Carole King, Count Basie, Benny Carter, Neal Hefti, Cick Corea, u. a. Er überträgt sich auf alle, die einen sommerlichen Konzertbesuch im Schul- und Kulturzentrum Feldkirchen a.d.D. wagen. Das Vibravenös Jazz Orchestra ist ein Kollektiv Jazz-affiner MusikerInnen aus Oberösterreich, fasziniert und zusammengeschweißt von der unergründlichen Energie der Bigband-Musik. Das Konzert wird unter den Bedingungen der Gesundheitsbehörden veranstaltet, die am 31. Juli 2021 gültig sind. Voraussichtlich gilt die 3-G-Regel. Die Anzahl der zugewiesenen Sitzplätze ist begrenzt und eine Voranmeldung des Konzertbesuchs unter vibravenoes.prambachkirchen.net dringend erwünscht. Nicht angemeldete Konzertgäste kommen möglichst bereits um 19.30 Uhr zum Schul- und Kulturzentrum Feldkirchen a.d.D. Bericht/Foto: Vibravenös Jazz Orchrestra

"Jazz Vaccination" im Schul- und Kulturzentrum Feldkirchen a.d.D. am Samstag 31.07.2021, 20.00 Uhr

Kein Vorverkauf, Voranmeldung erwünscht, Abendkasse: € 15,00, Jugendticket 14-18 Jahre: € 10,00 Jugendliche bis 14 Jahre frei

KULTURELLES

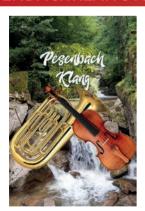
FELDKIRCHNER OPEN AIR – SOMMERKINO AM DONNERSTAG, 05. AUGUST 2021



LESUNG OMAR KHIR ALANAM AM SAMSTAG, 14. AUGUST 2021



PESENBACHKLANG AM SAMSTAG, 18. SEPTEMBER 2021





VORANKÜDIGUNG - PESENBACHKLANG am Samstag, 18. September 2021 ab 14.00 Uhr

Bereits zum fünften Mal heißt es: Auf geht's zum musikalischen Wandern ins wildromantische Pesenbachtal, zum **Gehen und Verweilen mit Musik an besonderen Naturplätzen**. Treffpunkt: Samstag, 18. 09. 2021 um 14.00 Uhr beim Schlagerwirt: Anblasen, Angeigen und Loswandern mit dem **Blechblasquartett** der "**Lustigen 3,4,5"** und der **Wirtshausmusik** "wiadawö!" und **Tanja Feichtmair am Alto Saxophon**. Die Wanderung führt von der schwarzen Klam vorbei an Sunntümpel, blauer Gasse und Teufelsbottich bis zum Kerzenstein und über den Höhenweg zum Schlagerwirt wo die Veranstaltung ab ca. 16.00 Uhr bei Musik und Gesang ausklingt. Bei Dauer-Starkregen: Konzert ab 16.00 Uhr beim Schlagerwirt.

Bei größerem Andrang wird bereits von Anfang an in 2 Gruppen gewandert. Bitte aktuelle Covid-19- Bestimmungen beachten. In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. und dem Tourismusverein Feldkirchen a.d.D. Infos unter *info@feldkirchenanderdonau.at* und *www.sunnseitn.org*. Bericht: Gotthard Wagner

INSFRATE





Für die Sommersaison 2021 suchen wir engagierte Mitarbeiter (m/w) zur Verstärkung unseres motivierten Jahresteams:

- Chef de partie (Roti)
- Patissier
- Kellner mit Inkasso
- Front Office Mitarbeiter Schwerpunkt Telefondienst
- Kioskverkäufer
- Service- und Küchenhilfe
- Spüler

Entlohnung It. Kollektiv mit Überzahlung

Online Bewerbungen bitte unter
www.gastjobs.at/thalhammers oder office@thalhammers.at
THALHAMMERs | Badeseestr. 2 | 4101 Feldkirchen | www.thalhammers.at
ffacebook.com/thalhammers.at intagram.com/thalhammers_feldkirchen



...denn das GUUTE liegt so nah!

INSERATE

ENERGIEEFFIZIENTES WERK FÜR NGR

Recyclingmaschinen-Hersteller schafft Raum für Wachstum

Mit einer Firmenerweiterung setzt die Next Generation Recyclingmaschinen GmbH aus Feldkirchen/D. ihre Erfolgsgeschichte fort. Der innovative Hersteller von Kunststoffrecycling-Technologien und bedeutende regionale Arbeitgeber verzeichnet randvolle Auftragsbücher und stößt damit an seine Kapazitätsgrenzen. Daher wird unweit des Unternehmenssitzes im Feldkirchner Gewerbegebiet eine neue, energieeffiziente Betriebsstätte entstehen. Mit der Planung und Baurealisierung wurde bereits zum dritten Mal der oberösterreichische Generalunternehmer Peneder beauftragt.

Bei der Planung des Ausbauprojekts hat Peneder besonders auf das Thema Nachhaltigkeit geachtet. Mit umfangreichen Energieeffizienzmaßnahmen und einer innovativen Wärme-Kälte-Bereitstellung können pro Jahr 288 Tonnen CO₂ eingespart werden, was umgerechnet rund zwei Millionen PKW-Kilometern entspricht.

Mehrere Aspekte tragen zu dieser CO₂-Reduktion bei: Zum einen wird das Betriebsgebäude mit Grundwasser geheizt und gekühlt, wodurch eine ressourcenschonende Versorgung des Gebäudes gewährleistet ist. Zum anderen wird die Abwärme aus der Maschinenkühlung für die Heizung nutzbar gemacht. Eine Gebäudeautomation vernetzt die Fertigung mit der Gebäudeund Energieversorgung und hält dadurch die Betriebskosten gering. Außerdem wird ein Expertenteam im laufenden Betrieb mittels Monitoring den Energiebedarf und CO₂-Ausstoß des Gebäudes kontrollieren und optimieren. Zudem ist eine 600 m²

große Dachfläche für die Anbringung von PV-Anlagen vorgesehen.

Eine architektonische Besonderheit der Produktionsstätte stellen zwei Innenhöfe dar, die für ausreichend Belichtung in den Hallen sorgen. Durch die Gliederung des Gebäudes in zwei Baukörper wirkt das Werk, trotz der beachtlichen Größe, nicht klobig. Zudem ist eine umfassende Begrünung mittels Rasen, Sträuchern und Bäumen vorgesehen, wodurch sich das Objekt gut ins Landschaftsbild einfügt.

"Die neue Produktionsstätte zeichnet sich durch intelligente Produktion und Intralogistik sowie Energie- und Ressourceneffizienz aus. So sind wir für das enorme Wachstum, das wir für die kommenden Jahre anstreben, bestens aufgestellt", resümiert Wolfgang Steinwender, Geschäftsführer von NGR.





TOURISMUS





SOMMER 2021 - Die Freude über weitere Lockerungen nach der langen Corona-Pause und den endlich eingetroffenen sommerlichen Temperaturen ist groß und lässt wohlverdiente Urlaubsstimmung aufkommen

Im Tourismusbüro haben sich aufgrund der Lockerungen Telefonanfragen, Mails und persönliche Anfragen massiv verstärkt. Wir sind als Urlaubsdestination speziell auch vom Nachbarland Bayern äußerst begehrt. Die Badeseen und das Naturschutzgebiet Pesenbachtal haben derzeit - so scheint es - fast magische Anziehungskraft.

Dass der Tourismus in der Corona-Krise einer der am stärksten betroffenen Bereiche ist, dürfte hinlänglich bekannt sein und stellt unsere Tourismusbetriebe sowie den Verein noch einige Zeit vor große Herausforderungen. Im Bereich der Gastronomie und Nächtigung steht das Bewältigen des Personalmangels (Abwanderung in andere Berufsbereiche und Kurzarbeit) und das Erfüllen der derzeitigen Sonderauflagen für viele an vorderster Stelle.

Danke an Herrn Bürgermeister Mag. David Allerstorfer und den Feldkirchner Gemeinderäten für die Unterstützung des Vereins, um den finanziellen Auswirkungen der Pandemie in diesem Jahr entgegenzuwirken und damit die touristische Arbeit vor Ort weiterhin zu ermöglichen.

In den vergangenen Monaten wurden, zum Teil in Kooperation mit dem TV Donau OÖ, viele Projekte umgesetzt, welche einen erfolgreichen Start nach dem Lockdown unterstützen. Neu erschienen sind ein Unterkunftsverzeichnis aller Mitglieder des TV Donau OÖ, eine zukünftige gemeinsame Wanderkarte, Werbeauftritte und

In der neuen Broschüre der Donauregion "Donau Sommer 2021" präsentiert der Tourismusverein Feldkirchen a.d.D. auf einer ganzen Seite das Freizeitland Feldkirchen a.d.D. Die hohe Auflage mit einer Stückzahl von 290.000, die zum Teil als Beilage in den großen Printmedien bis nach Deutschland erscheint, erhöhen den Bekanntheitsgrad unserer Tourismusgemeinde.

Curhaus Bad Mühllacken

Das Curhaus Bad Mühllacken, das als touristischer, mehrfach ausgezeichneter und größter Nächtigungsbetrieb der Gemeinde das Image von Feldkirchens Tourismus wesentlich prägt, startet voraussichtlich ab November 2021 in die einjährige Umbauphase. Nähere Info auf Seite 17. Wir freuen uns aber schon ietzt auf das Wiedereröffnen im Jahr 2023 in einem etwas kleineren Rahmen, aber sicherlich mit der gewohnten Herzlichkeit, dem Wohlfühlambiente und dem sehr erfolgreichen Gesamtangebot. Bis dahin wünschen wir alles Gute!

360° Webcam an den Badeseen unter: https://feldkirchen.panomax.com

Mit über 2.000 Zugriffen pro Monat und das seit der Montage im Jänner 2021 (also noch in der Badevorsaison) erweist sich die Profi-Webcam mit Bildern in HD Qualität als ausgezeichnetes Marketingmedium für Feldkirchens Tourismus. Die Verlinkung mit der Homepage, die das gesamte touristische Angebot unserer Tourismusgemeinde abrufbar macht, einem Gastronomieplan sowie die aktuelle Anzeige der Wassertemperaturen liefern wertvolle Informationen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns beim Gemeinderat der Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D. für die einmalige finanzielle Übernahme der Servicegebühren im Erstellungsjahr bedanken. Der Kauf der Webcam wurde im Zuge eines Förderungsprojektes vom Tourismusverein Feldkirchen a.d.D. geleistet.

Ein neues großartiges Sommer-Highlight an den Badeseen erweitert das Freizeitangebot und sorgt für Sommerspaß und beste Laune. **NEUERÖFFNUNG:** Österreichs größter AOUAPARK AUF DER SEESEITN FELDKIRCHEN! 2.450 Quadratmeter Parkour mit 2 Schwierigkeitsstufen. Klettern, Balancetraining, Springen und Rutschen. Tickets im Jetlake-Shop erhältlich!

NEU Pumptrack im Seengelände

Für sportliche Kinder und geübte Biker bietet der neu errichtete Asphaltpumptrack als Multisportanlage den idealen Fahrspaß. Details auf Seite 10.

Endlich wieder feiern! Die Sommer-Events 2021 in Feldkirchen a.d.D. Anstehende Feste auf einen Blick unter: https://www.feldkirchen-donau.at/header/veranstaltungen/

Weitere Tipps:

Aktuelle und attraktive Sommerangebote und Veranstaltungen aus dem Curhaus Bad Mühllacken unter: www.curhausbadmuehllacken.at

Sonntag, 18. Juli 2021 - SINGENDE/SUM-MENDE GÄRTEN ab 14.00 Uhr im Curhaus Bad Mühllacken/Kräutergarten und Salettl. Alle sind willkommen: Die, die gerne singen und natürlich auch die, die gerne lauschen - Junge und Junggebliebene aus Nah und Fern!

Samstag, 18. September 2021 - PESEN-**BACHKLANG** musikalische Wanderveranstaltung im Pesenbachtal. Start beim Curhaus Bad Mühllacken um 14.00 Uhr.

Wir wünschen allen Lesern einen schönen unbeschwerten **SOMMER 2021**



Tourismusverein Feldkirchen a.d.D.

MISIKALISCHE REISE zu den Ortschaften von Feldkirchen/D

Drei bekannte Musikgruppen und eine Singer-Songwriterin bereisen an drei Tagen die Ortschaften von Feldkirchen und geben dort ein kurzes Livekonzert (ca. 30 - 40 min.).

Die Reise startet jeweils um 17:00 Uhr am Wochenmarkt.



Freitag, 23.07.2021

Blech Brass Brothers

17:00 Uhr Kurzkonzert am Wochenmarkt

Konzert-Fahrt nach **Bad Mühllacken** (Kräutergarten) 18:30 Uhr Kurzkonzert

Verköstigung in Bad Mühllacken durch FF Bad Mühllacken

Weiterfahrt nach Lacken (Stockhalle)

19:30 Uhr Konzert

Verköstigung in Lacken durch Sportverein, Musikverein und FF Lacken



Freitag, 06.08.2021 Medley Folkband

17:00 Uhr Kurzkonzert am Wochenmarkt

Konzert-Fahrt nach **Bergheim** (Schloss Bergheim) 18:30 Uhr Kurzkonzert

Verköstigung durch Butler August

Weiterfahrt nach **Landshaag** (Feuerwehr-Haus)
19:30 Uhr Konzert
Verköstigung in Landshaag durch FF Landshaag



Freitag, 20.08.2021 wiadawö! und Inga Lynch

17:00 Uhr Kurzkonzert am Wochenmarkt

Konzert-Fahrt nach **Pesenbach** (Wirt in Pesenbach-Garten) 18:00 Uhr Kurzkonzert

Weiterfahrt nach **Freudenstein** (Familie Kieslinger) 19:00 Uhr Kurzkonzert

Verköstigung in Freudenstein durch FF Mühldorf

19.30 Uhr **Festakt mit Ehrungen am Feldkirchner Marktplatz** (bei Schlechtwetter im Schul- und Kulturzentrum)
Musikalische Gestaltung: Abordnung musik feldkirchendonau
Im Anschluss an den Festakt Konzert "wiadawö!" & Inga Lynch
Verköstigung in Feldkirchen durch musik feldkirchendonau
und FF Feldkirchen

Die Konzerte finden bei jeder Witterung statt und sind für alle Besucher kostenlos!

Bei den Veranstaltungen gelten die aktuellen COVID-19-Schutzbestimmungen!

Eine Veranstaltungsreihe der Marktgemeinde Feldkirchen an der Donau.